

WÜRDE-SALZA

SPIEGEL



Gemeinde
Teutschenthal

JAHRGANG 2023 | Ausgabe 10/2023 | vom 14.06.2023

Grosses Sportfest

SG Eisdorf 1918 e.U.

17.-18. JUNI

Sportgelände Bennstedter Straße



Kindergartencup ab 10.00 Uhr

Fußball, Punktspiele E/D-Junioren ab 09.00 Uhr
Rahmenprogramm mit Bogenschießen, Streichelzoo uvm.
Abnahme Sportabzeichen ab 10.00 Uhr

SG Eisdorf vs. SG Brachstedt ab 15.00 Uhr

Fußball, Freundschaftsspiel Landesklasse vs. Landesliga

Tanz für Jung und Alt ab 20.00 Uhr

mit DJ Jörg, „TanzArt“ und „Die Schönen vom Lande“



Familienportfest ab 10.00 Uhr

Rahmenprogramm mit Clown Rosi, Alpakas zu Besuch uvm.
Soccercourt-Turnier Bambini ab 13.00 Uhr
Fußball, Punktspiel Kreisklasse ab 14.00 Uhr

INHALTSVERZEICHNIS amtliche Mitteilungen

Wichtige Adressen und Telefonverbindungen 4

Gemeinde Teutschenthal

Sitzung Haupt- und Vergabeausschuss 5

Ortschaft Dornstedt

Sitzung des Ortschaftsrates Dornstedt 5

Ortschaft Holleben

Sitzung des Ortschaftsrates Holleben 5

Ortschaft Teutschenthal

Sitzung des Ortschaftsrates Teusenthal 5

Kreisanglerverein Saalkreis

Jugend - Friedfischfischerprüfung 5

WORKS Gemeinnütziges Bildungswerk

Saale - Beratung 60+ 6

Nichtamtliche Mitteilungen ab Seite 6

Nächster voraussichtlicher Erscheinungstermin des Würde/Salza Spiegels:

am 28.06.2023
Redaktionsschluss ist der 19.06.2023

Wichtiger Hinweis!

Da es in der Vergangenheit bei der Zustellung des Würde-Salza Spiegels verstärkt Probleme gab, sind Restexemplare des aktuellen Würde-Salza Spiegels an folgenden Stellen erhältlich:

- **Blumen-Bamme**, Freifeldstraße 2, Teutschenthal
- **Parfümerie / Poststelle Beinert**, Friedrich-Henze-Straße 2, Teutschenthal
- **Bäckerei Schäl**, Straße der Einheit 17, Teutschenthal Bhf.
- **Bücherei Teutschenthal**, Schafberg 3, Teutschenthal
- **Bäckerei Boltze**, Friedrich-Henze-Straße 39, Teutschenthal
- **Transportunternehmen M. Schopp**, Friedrich-Henze-Straße- 57a, Teutschenthal
- **Gemeindeverwaltung**, Am Busch 19, Teutschenthal
- **Druckerei Schäfer**, Köchstedter Weg 3, OT Langenbogen

Ihre Redaktion

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Teutschenthal, Am Busch 19, 06179 Teutschenthal
Ansprechpartner: Frau Pohle
e-mail: presse@gemeinde-teutschenthal.de
Gesamtauflage: 6760, kostenfrei an alle Haushalte der Gemeinde Teutschenthal

Druck: Schäfer Druck & Verlag GmbH, Köchstedter Weg 3, 06179 Teutschenthal/OT Langenbogen, Tel.: (034601) 2 55 19, Fax: 2 55 20, e-mail: schaeferdruck@web.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 08 vom 01.01.2023

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister der Gemeinde Teutschenthal, Tilo Eigendorf

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Geschäftsführer der Schäfer Druck & Verlag GmbH, Jörg R. Schäfer

Anzeigenannahme:

- in der Gemeinde Teutschenthal, Frau Pohle
- oder bei der Schäfer Druck & Verlag GmbH
- Gewerbliche Anzeigen werden direkt bei Frau Schäfer, Schäfer Druck & Verlag GmbH, entgegengenommen.

Verteilung:

Mitteldeutsche Zeitungszustell-Gesellschaft mbH, Delitzscher Straße 65, 06112 Halle, Tel. (03 45) 1 30 10 66

Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Beiträge zu kürzen.

Veröffentlichungen müssen nicht immer mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.

Erreichbarkeit der Gemeindeverwaltung Teutschenthal

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

die Gemeindeverwaltung Teutschenthal ist als Dienstleister die zentrale Anlaufstelle für alle Bürgerinnen und Bürger. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung sind für Sie da – telefonisch, online oder im direkten Kontakt (**im direkten Kontakt nur nach vorheriger Terminvereinbarung**).

Auf der Internetseite der Gemeinde (www.gemeinde-teutschenthal.de) finden Sie alle Informationen über öffentliche Einrichtungen, unterschiedlichste Lebenslagen und Dienstleistungen, Öffnungszeiten und die Ansprechpartner.

Für das **Einwohnermeldeamt** der Gemeinde Teutschenthal gelten **gesonderte Öffnungszeiten**. Hier besteht die Möglichkeit, bequem von zu Hause aus einen Termin online zu vereinbaren.

Ohne Termin können Sie **ausschließlich immer donnerstags von 09:00 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 15:00 Uhr** im Einwohnermeldeamt vorsprechen.

Ihre Gemeindeverwaltung Teutschenthal

Hinweis!

Bedingt durch den Redaktionsschluss haben alle Beiträge im Würde-Salza Spiegel den **Stand vom 07.06.2023**.

„Antolin“-Festveranstaltung und Eröffnung des „Lesesommers XXL“

Am **21. Juni 2023** ab 16:30 Uhr im Hof der
Bücherei Teutschenthal



Urkunden-, Medaillen- und Oskarverleihung für die fleißigsten Leser und für die Klasse mit den meisten „Antolin“-Punkten der Grundschulen Teutschenthal, Holleben und Bennstedt.

ab 17:30 Uhr Theaterstück „Der Fischer und seine Frau“

ab 18:00 Uhr Enthüllung der neuen Bücher zum Lesesommerstart für alle Schüler (1. bis 12. Klasse)

Auch in diesem Jahr findet wieder der „Lesesommer XXL“ für alle Schüler (1. bis 12. Klasse) statt! In eurer Bücherei warten viele neue, fantastische Bücher auf euch.

Lest einfach 2 Bücher über die Sommerferien und malt eine Lieblingsfigur aus dem Buch oder beschreibt, warum euch die Geschichte gefallen oder nicht gefallen hat.

...und verdient euch so eine gute Note!



Kulthaus e.V. Teutschenthal

lädt ein zum:

Mittsommernachtsball

Samstag den **24. Juni**

auf dem Schafberg am
Kultur- und Gemeindezentrum
Teutschenthal

(Bei schlechtem Wetter findet das Ganze im KGZ statt.)

18.00 Uhr **BINGO - für Jung und Alt**

20.00 Uhr **Mittsommernachtsball** mit
DJ Frank und Showeinlagen
der Amazonen, Walküren, Minis,
Wikinger, Zwerge und Kulthaus-Jungs

Hunger oder Durst? Gebrilltes, Leckeres aus der Pfanne, Mutzbraten, Sommerbowle, usw.

www.kulthaus-eV.de

**Eintritt
frei!**

Kontakte Gemeindeverwaltung:

Zentrale Telefonnummer	(034601)365
Kasse	36 - 611
Steuern	36 - 613
Liegenschaften	36 - 621
Meldebehörde	36 - 647 oder 36 - 633
Standesamt	36 - 648
Friedhofsverwaltung	36 - 628
Fundbüro	36 - 628
Kindereinrichtungen, Schulen	36 - 651 oder 36 - 661
Gewerbeamt	36 - 643
Ordnungswesen	36 - 646
Brand- und Katastrophenschutz	36 - 644
Wohnungswesen	36 - 632
Hochbau	36 - 635
Tiefbau	36 - 620
Bauleitplanung	36 - 619

kontakt@gemeinde-teutschenthal.de**Bankverbindungen Gemeinde Teutschenthal**

Saalesparkasse: IBAN:DE04 80053762 0378001403
BIC: NOLADE21HAL

Ansprechpartner in den Ortschaften/ Sprechzeiten / Telefon**Ortschaft Angersdorf**

Ortsbürgermeister: Manfred Wagenschein
Ortschaftsbüro: Lauchstädter Straße 47
06179 Teutschenthal/OT Angersdorf
Mail: ortsbuergermeister-angersdorf@mein-teutschenthal.de
Sprechzeit: jeden letzten Dienstag im Monat
18:00 - 20:00 Uhr
Telefon: 0345 - 6 13 20 80

Ortschaft Dornstedt

Ortsbürgermeister: Jens Heinemann
Ortschaftsbüro: An der Schule 2
06179 Teutschenthal/OT Dornstedt
Mail: ortsbuergermeister-dornstedt@mein-teutschenthal.de
Sprechzeit: jeden 2. Donnerstag im Monat von
16:00 - 18:00 Uhr
Telefon: 03 46 36 - 6 03 41
Termine außerhalb der Sprechzeit
sind nach Vereinbarung möglich.
Telefon: 0172-34 381 39

Ortschaft Holleben

Ortsbürgermeister: Andreas Kochalski
Ortschaftsbüro: Ernst-Thälmann-Straße 57
06179 Teutschenthal/OT Holleben
Mail: ortsbuergermeister-holleben@mein-teutschenthal.de
Sprechzeit: jeden ersten Mittwoch im Monat
17:00 - 19:00 Uhr
Telefon: 03 45 - 6 13 02 38

Ortschaft Langenbogen

Ortsbürgermeister: Siegfried John
Ortschaftsbüro: Paul-Schmidt-Straße 11
06179 Teutschenthal/
OT Langenbogen
Mail: ortsbuergermeister-langenbogen@mein-teutschenthal.de
Sprechzeit: Donnerstag(14tägig)nur in geraden
Wochen, 15:00 - 18:00 Uhr
Telefon: 03 46 01 - 2 24 64

Ortschaft Teutschenthal

Ortsbürgermeisterin: Annegret Helbig
Ortschaftsbüro: Am Busch 19
06179 Teutschenthal
Mail: ortsbuergermeister-teutschenthal@mein-teutschenthal.de
Sprechzeit: dienstags ab 15:00 Uhr **mit Terminvereinbarung**
Telefon: 034601 - 36636

Ortschaft Steuden

Ortsbürgermeister: Frank Witte
Neue Straße 16
06179 Teutschenthal/OT Steuden
Mail: ortsbuergermeister-steuden@mein-teutschenthal.de
Sprechzeit: dienstags (14tägig)
14:00 - 18:00 Uhr
Telefon: 03 46 36 -6 02 21
Mail: orttschaft-steuden@web.de

Ortschaft Zscherben

Ortsbürgermeister: Christoph Michalski
Sprechzeit: jeden letzten Freitag im Monat
16:00- 18:00 Uhr
Schulweg 5 (EG links)
06179 Teutschenthal/ OT Zscherben
Mail: ortsbuergermeister-zscherben@mein-teutschenthal.de
Mobil: 0176-70 723 809
Email:/Mail: michalski-christoph@gmx.de

Schiedsstelle der Gemeinde Teutschenthal

Ernst-Thälmann-Straße 57, 06179 Teutschenthal/
OT Holleben
Sitzungen: jeden ersten Mittwoch im Monat 16:00 - 18:00
Email: **schiedsstelle.teutschenthal@t-online.de**
Telefon: 0345/613 87 36 (zu den Sprechzeiten)

Polizeirevier Saalekreis

Hallesche Straße 96/98, 06217 Merseburg
Telefon: 03461 - 446 - 0 Fax: 03461 - 446 - 210

Regionalbereichsbeamte (RBB) Teutschenthal

Am Stadion 2, 06179 Teutschenthal
So erreichen Sie die Beamten:
Telefon: 034601 - 39 70 915 - RBB Herr Hafner
034601 - 39 70 919 - Herr Krebs
Fax: 034601 - 39 70 910
Email: rbb-teutschenthal@polizei.sachsen-anhalt.de

Telefonische Anmeldung unter folgenden Rufnummern möglich:

PHM Renée Hafner 0160 - 2 61 98 81
POK Daniel Krebs 0160 - 2 61 97 63

Abwasserentsorgung**Wasser- und Abwasserzweckverband Saalkreis (WAZV Saalkreis) ab 01.10.2021**

Anschrift: Sennewitzer Straße 7
06193 Petersberg/OT Gutenberg
Telefon: 03 46 06/360-0 Fax: 03 46 06/360-299
e-Mail: info@wazv-saalkreis.de
Internet: www.wazv-saalkreis.de

Telefonische Erreichbarkeit:

montags bis donnerstags 10.00-12.00 / 13.00-15.00 Uhr
freitags 10.00-12.00 Uhr

Persönliche Vorsprachen sind nur nach vorheriger telefonischer Terminabsprache möglich!**Bereitschaftsdienst für den Notfall**

Störungsmeldung Abwasser: 01511/412 27 95
Störungsmeldung Trinkwasser: 0800/66 47 00 3

Bereitschaftsdienste für den Notfall

Feuerwehr / Rettungsdienst	112	(kostenfrei)
Polizei	110	(kostenfrei)
Rettungsleitstelle	0345	- 8 07 01 00
Feuerwehrleitstelle	0345	- 2 21 50 00
Wochenendbereitschaft (Ärzte, Zahnärzte usw.)	0345	- 68 10 00
Mitnetz GAS (kostenfrei)	0800 2 200922	envia
Mitteldeutsche Energie AG (kostenfrei)	0800 2 305070	MIDE-
WA Eisleben (nur für Dornstedt)	03475	- 6 76 90

AMTLICHE MITTEILUNGEN



GEMEINDE TEUSCHENTHAL

Sitzung Haupt- und Vergabeausschuss

Die nächste öffentliche Sitzung des Haupt- und Vergabeausschusses findet am **Dienstag, den 20.06.2023, um 18:00 Uhr, im KGZ Teutschenthal, Raum 003, Schafberg 3, 06179 Teutschenthal** statt.

Die Tagesordnung zur Sitzung entnehmen Sie bitte dem digitalen Amtsblatt. Gemäß Hauptsatzung der Gemeinde Teutschenthal erfolgt die Veröffentlichung spätestens 3 Tage vor dem Sitzungstermin. Das digitale Amtsblatt finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Teutschenthal unter www.gemeindeteutschenthal.de.



ORTSCHAFT DORNSTEDT

Sitzung Ortschaftsrat Dornstedt

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Dornstedt findet am **Donnerstag, den 22.06.2023, um 18:00 Uhr, im Büro des Ortsbürgermeisters, An der Schule 2, 06179 Teutschenthal/OT Dornstedt**, statt.

Die Tagesordnung zur Sitzung entnehmen Sie bitte dem digitalen Amtsblatt. Gemäß Hauptsatzung der Gemeinde Teutschenthal erfolgt die Veröffentlichung spätestens 3 Tage vor dem Sitzungstermin. Das digitale Amtsblatt finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Teutschenthal unter www.gemeindeteutschenthal.de.



ORTSCHAFT HOLLEBEN

Sitzung Ortschaftsrat Holleben

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Holleben findet am **Mittwoch, den 28.06.2023, um 18:00 Uhr, im Büro des Ortsbürgermeisters, Ernst-Thälmann-Str.57, 06179 Teutschenthal/OT Holleben**, statt.

Die Tagesordnung zur Sitzung entnehmen Sie bitte dem digitalen Amtsblatt. Gemäß Hauptsatzung der Gemeinde Teutschenthal erfolgt die Veröffentlichung spätestens 3 Tage vor dem Sitzungstermin. Das digitale Amtsblatt finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Teutschenthal unter www.gemeindeteutschenthal.de.



ORTSCHAFT TEUSCHENTHAL

Sitzung Ortschaftsrat Teutschenthal

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Teutschenthal findet am **Donnerstag, den 29.06.2023, um 18:00 Uhr, im KGZ Teutschenthal, Raum 003, Schafberg 3, 06179 Teutschenthal**, statt.

Die Tagesordnung zur Sitzung entnehmen Sie bitte dem digitalen Amtsblatt. Gemäß Hauptsatzung der Gemeinde Teutschenthal erfolgt die Veröffentlichung spätestens 3 Tage vor dem Sitzungstermin. Das digitale Amtsblatt finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Teutschenthal unter www.gemeindeteutschenthal.de.

Kreisanglerverein Saalkreis e.V.

Jugend – Friedfischfischerprüfung

Durch den Kreisanglerverein Saalkreis e.V. wird auf Grundlage des § 31 FischG und der aktuellen Fischerprüfungsordnung des Landes Sachsen-Anhalt bekannt gegeben, dass am 09.09.2023 eine Jugend – und Friedfischfischerprüfung stattfindet.

Zugelassen für die **Jugendfischerprüfung** sind Jugendliche **ab dem 8. Lebensjahr**. Zugelassen für die **Friedfischfischerprüfung** sind Personen **ab dem 13. Lebensjahr**.

Anmeldungen zu dieser Prüfung werden **Mittwochs von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr und Samstags von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr** und **nach telefonischer Absprache ab dem 10.07.2023 in der Geschäftsstelle des KAV Saalkreis** beim Geschäftsführer Herrn Steffen Nagel in Wettin –Löbejün OT Friedrichsschwerz Coloniestraße 27 entgegengenommen.

Die **Prüfungsgebühr für den Jugendfischereischein** beträgt **25,00 Euro**. Die **Prüfungsgebühr für den Friedfischfischereischein** beträgt **bis zum 17. Lebensjahr 30,00 Euro. Ab dem 18. Lebensjahr** beträgt die Prüfungsgebühr **60,00 Euro**. Sie ist bei der Anmeldung zu entrichten.

Am **02.09.2023 von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr** wird eine **Einweisung/Schulung im Anglerheim des KAV Saalkreis e.V.** angeboten. Der Bedarf ist bei der Anmeldung mit anzumelden.

Anmeldeschluss ist der 06.08.2023

Rückfragen sind zu richten an Herrn Bernd Schuhmann Tel. 0151/59173712 oder 0345-6821275 und Herrn Steffen Nagel Tel. 0162/9463765 oder 0345-44580937.

Schuhmann
Vorsitzender



Saale-Beratungs-Mobil 60+

Für ältere Menschen im Saalekreis, die eine Beratung suchen, ist es mitunter schwer, diese auch ihrem Anliegen entsprechend zu finden. So gibt es oft Fragen beim Ausfüllen von Anträgen und zur Kranken-/Pflegeversicherung, Grundsicherung, zum Wohngeld, zur Vorsorgevollmacht und Patientenvorsorge, um nur einige Beispiele zu nennen. Aber auch die Alltagsbewältigung, der Umgang mit persönlichen Schwierigkeiten, machen mitunter mutlos und man fühlt sich allein gelassen und einsam.

Für Ältere, noch Beschäftigte, die aktuell durch Ausschluss vom Arbeitsmarkt betroffen oder bedroht sind, aber durchaus noch arbeiten wollen, ist es oft schwer, einen passenden Job zu finden bzw. mit der ungewohnten Lebenssituation umzugehen. Dazu kommen zum Teil noch ungünstige Verkehrsanbindungen oder Einschränkungen der Mobilität, z.B. durch Krankheit oder andere wichtige Gründe.

Zur Bewältigung dieser Probleme der Altersgruppe, gibt es jetzt Unterstützung durch das Projekt „Saale-Beratungsmobil 60+“, das im Rahmen des Programms „Stärkung der Teilhabe älter Menschen- gegen Einsamkeit und soziale Isolation“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF-Plus) vom 01.10.2022 bis 30.09.2027 gefördert wird.

Ziele des Projektes sind die Vorbeugung und Bekämpfung ungewollter Vereinsamung und sozialer Isolation, die Stärkung der finanziellen Absicherung im Alter und die Förderung der kommunalen Teilhabe für ältere Menschen in ihrem Wohnumfeld.

Durch diese Förderung wird es künftig möglich sein, dass die Mitarbeiterinnen des Saale-Beratungsmobils 60+ direkt vor Ort kommen können, um Ratsuchenden zu helfen. Zusätzlich zu vereinbarten persönlichen Terminen werden regelmäßige Touren stattfinden. Auf Wochenmärkten, Supermarktparkplätzen, in Bibliotheken, kann unkompliziert Kontakt zu den Beraterinnen aufgenommen werden. Regionale Aushänge werden diese Aktionstage ankündigen.

Ab sofort geben wir Ihnen Unterstützung bei:

- Mobile aufsuchende Beratungsleistung mit Unterlagen- und Antragservice
- Unterstützungsangebote für eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung
- Vermittlung zu Ämtern und Behörden
- Hilfe in Krisensituationen
- Beratung zum Betreuungsrecht
- Informationen zu aktuellen Regelungen
- Monatliche Veranstaltungstipps

Wo finden Sie uns?

WORKS Gemeinnütziges Bildungswerk GmbH
Beratungsstelle Büro Frau Müller / Frau Feineis
Siegfried-Berger-Straße 3a, 06217 Merseburg

Handy: 0179/4177507
Festnetz: 03461/2885678
E-Mail: saalemobil@works-bildungswerk.de

Beratung in der Bücherei Teutschenthal

Am 11.07.2023 und dann jeden 2. Dienstag in der Zeit von **10.00 Uhr- 12.00 Uhr** in der Bücherei Teutschenthal.

Auch außerhalb dieser Zeiten sind wir als Ansprechpartner telefonisch und über unseren Hausbriefkasten für Sie da.

NICHTAMTLICHE MITTEILUNGEN



GEMEINDE TEUSCHENTHAL

Vom Dorf zum Rittergut – die historische Entwicklung des Ortsteils Etdorf

Der Steudener Ortsteil Etdorf stellt mit seinen 85 Einwohnern (Stand 31.12.2021) zwar die kleinste Siedlung innerhalb der Einheitsgemeinde Teutschenthal dar, historisch betrachtet, gehört er aber zu den am frühesten schriftlich genannten Orten der Region. Bereits für das ausgehende 9. Jahrhundert ist eine Erwähnung im Hersfelder Zehntverzeichnis überliefert. In dieser Abgabenliste, aus denen das Reichskloster Hersfeld den Kirchenzehnt₁ aus den Siedlungen im heutigen südlichen Sachsen-Anhalt und nördlichen Thüringen erhielt, erscheint Etdorf erstmalig als *Erhardesdorf*.

Der Ortsname ist eine Kombination aus dem Personennamen Erhart o. ä., mit dem sich hier womöglich ein sog. Lokator (Siedlungsgründer) zu erkennen gibt. Das Grundwort -dorf offenbart dabei die Herkunft des Lokators und/oder der ersten Bewohner aus dem fränkisch/deutschen Sprachgebiet. Die Siedlungsgründung erfolgte vermutlich im Zusammenhang einer herrschaftlich gesteuerten frühmittelalterlichen Aufsiedlungsphase. In dieser kümmerten sich die Lokatoren im Auftrag der damaligen Landesherren um die Anwerbung von Kolonisten sowie um deren Verteilung auf die seinerzeit dünn besiedelten Gebiete im westlichen Hinterland der mittleren Saale. Das an diesem Siedlungsprozess auch Gruppen aus anderen Kulturkreisen beteiligt waren, belegt die direkte Nachbarschaft zum unweit südlich angrenzenden Steuden. Sowohl dessen Ersterwähnung als Studina als auch die Ergebnisse einer 2008 erfolgten

Ausgrabung eines Reihengräberfeldes am westlichen Ortsrand beweisen den slawischen Ursprung des Ortes. Da Steuden ebenfalls am Ende des 9. Jahrhunderts erstmals schriftlich im Hersfelder Zehntverzeichnis genannt wird - somit zeitgleich existierte - ist von einer friedlichen Koexistenz unterschiedlicher Ethnien am Ende des Frühmittelalters in unserer Region auszugehen.

Günstig an der alten Heer- und Handelsstraße zwischen Halle und Thüringen gelegen, war die mittelalterliche Dorfgemeinschaft Etzdorfs offenbar potent genug, um einen eigenen Kirchenbau errichten zu können. Zumindest wird ein solcher 1191 in einer Urkunde für die Probstei Seeburg genannt. Obendrein ordnet ein älteres Dokument den Ort als *Erdesdorf* dem Erzpriestersitz Röblingen im Ostbanne des Bistums Halberstadt zu. Bei einer weiteren Erwähnung bestätigte Kaiser Lothar 1136 dem Kloster Kaltenborn 11 Hufe in *Erhadesdorf*.

Da auch andere Orte in Mitteldeutschland auf den Namen Etzdorf lauten - zum Beispiel Etzdorf, Ortsteil der Gemeinde Heideland im Saale-Holzland-Kreis in Thüringen oder Etzdorf, Ortsteil der Gemeinde Striegistal im Landkreis Mittelsachsen in Sachsen - ist unsicher, ob eine Familie von Etzdorf hier im Saalekreis ihren Ausgang hat. Deren prominentestes Mitglied, Volrad v. Etzdorf, war 1511 Domherr zu Naumburg und Dechant zu Zeitz.

Die Nennung als Natzdorf (*Nazdorff*) in einem Gerichtsvertrag des Bistums Merseburg mit den Grafen zu Mansfeld aus dem Jahr 1452 ist mit großer Wahrscheinlichkeit mit Etzdorf identisch und zugleich die letzte schriftliche Überlieferung zur mittelalterlichen Siedlung. Scheinbar war der Ort kurz darauf wüst gefallen. Das Auflassen der Siedlung wäre so mit der spätmittelalterlichen Wüstungsphase im 14./15. Jahrhundert in Verbindung zu bringen. Bedingt durch Epidemien und klimatische Veränderungen in Kombination mit Missernten und Hungersnöten war in dieser Periode die Bevölkerungszahl regional drastisch zurückgegangen. Die überwiegende Zahl an Wüstungen im mitteldeutschen Raum ist auf diese Umstände zurückzuführen. Im Gegensatz zu anderen wüst gefallenen Siedlungen, deren Ortslagen im Laufe der Jahrhunderte überpflügt wurden, entstand auf der ehemaligen Dorfstelle innerhalb weniger Jahrzehnte ein herrschaftlicher Wirtschaftshof. Von der mittelalterlichen Siedlung sind heute weder bauliche noch archäologische Spuren bekannt.

Das Vorwerk⁴ Etzdorf war in den folgenden Jahrhunderten wechselweise im Besitz verschiedener adliger Familien. Nach einem Rechtsstreit mit Jacob von der Schulenburg 1568 erhielt die hessische Familie von der Malsburg das Anwesen.

Die älteste bildliche Darstellung des Etzdorfer (*Etzdorff*) Wirtschaftshofs findet sich auf einer Grenz- und Straßenkarte zur Klärung von Geleitsfragen und Zuständigkeiten aus dem Jahr 1571. Die darauf abgebildeten Baulichkeiten überraschen durch die vom Zeichner wiedergegebenen Dimensionen, die ein stattliches Renaissanceschloss mit Wirtschaftsgebäuden wiedergeben (Abb. 1).

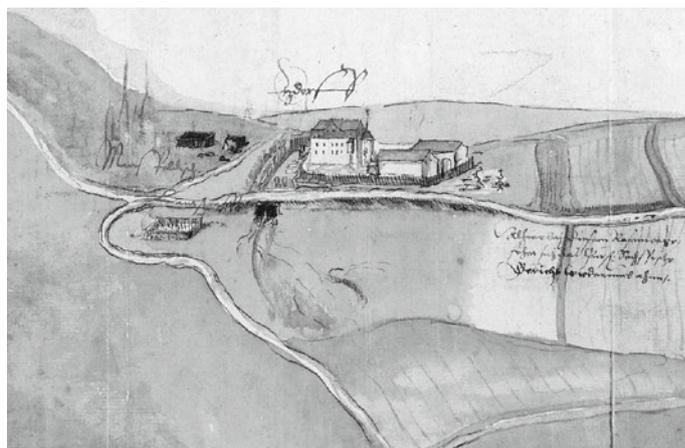


Abb. 1: Die älteste überlieferte Darstellung des Etzdorfer Ritterguts aus dem Jahr 1571. Abbildung aus Schmitt 2019, S. 221

Das Schloss bestand demnach aus zwei steinernen Geschossen, einem Fachwerkgeschoss mit rotem Ziegeldach samt Zwerchhaus nach Süden, einem runden Treppenturm am Ostgiebel sowie einem Latrinenerker im Südosten. Zwei Inventarbeschreibungen von 1669 und 1679 bestätigen die Darstellung weitgehend. Auch eine skizzenhafte Abbildung in der zwischen 1614 und 1634 entstandenen Ersten Kursächsischen Landesaufnahme bekräftigen die vorangegangene Veranschaulichung (Abb. 2). Zudem wird das Gut hier als „Haus vnd Forwerck [...] Aytzdorff“ benannt.

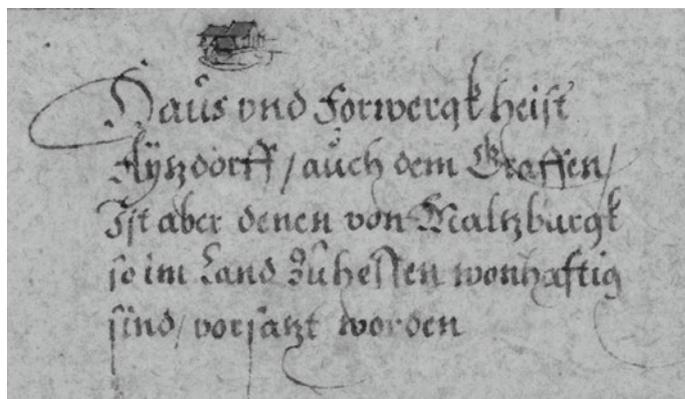


Abb. 2: Die skizzenhafte Abbildung „Haus vnd Forwerck [...] Aytzdorff“ in der zwischen 1614 und 1634 entstandenen Ersten Kursächsischen Landesaufnahme. Ausschnitt aus der Landkarte von Matthias Öder und Balthasar Zimmermann

Im Dreißigjährigen Krieg wurde das Rittergut schwer verwüstet, als bei Etzdorf im August 1639 eine Schwadron finnländischer Reiter aus Querfurt kommend auf sächsische Truppen stieß. Die im Auftrag der Schweden kämpfenden Söldner verschanzten sich daraufhin hinter den Mauern des Vorwerks. Die Sachsen erstürmten das Gut indem sie es „an Unterschiedlichen orten angestecket, und dermaßen in die asche gelegt, das auch nicht das geringste davon stehen blieben“. Das zerstörte Anwesen war darauf noch einige Zeit im Besitz derer von Malsburg bis es 1679 ins Eigentum der Grafen von Mansfeld wechselte, unter denen es wieder aufgebaut wurde. 1695 durch Blitzschlag erneut beschädigt, erwarb acht Jahre später die Familie von der Schulenburg das Vorwerk zurück, und 1732 schließlich der preußische König Friedrich Wilhelm I. Seit 1763 war Etzdorf der Sitz des Unteramtes Schraplau. In den Händen der Hohenzollern

verblieb es, bis 1871 der Amtmann Albert Schröder das Gut übernahm.

Eine vor 1854 entstandene zeitgenössische Ansicht aus dem Vorlagenbuch der Tellersammlung Kerßenbrock illustriert, dass die renaissancezeitlichen architektonischen Dimensionen der Gutsgebäude nach dem Wiederaufbau einer deutlich schlichteren Zweckmäßigkeit gewichen waren (Abb. 3).



Abb. 3: Eine vor 1854 entstandene zeitgenössische Ansicht des Ritterguts aus dem Vorlagenbuch der Tellersammlung Kerßenbrock. Stadtverwaltung Lutherstadt Eisleben

Außerhalb des Rittergutes entstanden in den 1830er Jahren einige kleine Wohnhäuser für Arbeiter des nahegelegenen Stedtener Schachtes. Zudem waren dort auch Unterkünfte für die Erntehelfer des Gutes errichtet worden. Durch eine Eingemeindung im Jahr 1928 wurde Eitzdorf dem benachbarten Steuden angegliedert und gehört zusammen mit diesem seit dem 1. Januar 2010 zur Einheitsgemeinde Teutschenthal.

Das heutige Rittergut stellt sich als offene, rechteckige Hofanlage dar, die durch verschiedene Bauten und Scheunen - vorwiegend aus dem späten 19. / frühen 20. Jahrhundert - umschlossen ist (Abb. 4).



Abb. 4: Luftbild der heutigen Hofanlage. Foto Anja Ulrich, Dornstedt (März 2023)

Westlich des Guts fügt sich ein Park mit Teich (derzeit trockengefallen) und Grotte an. Das Herrenhaus wurde

1906 als Familiensitz von Albert Schröder und dessen Sohn Clemens erbaut (Abb. 5).

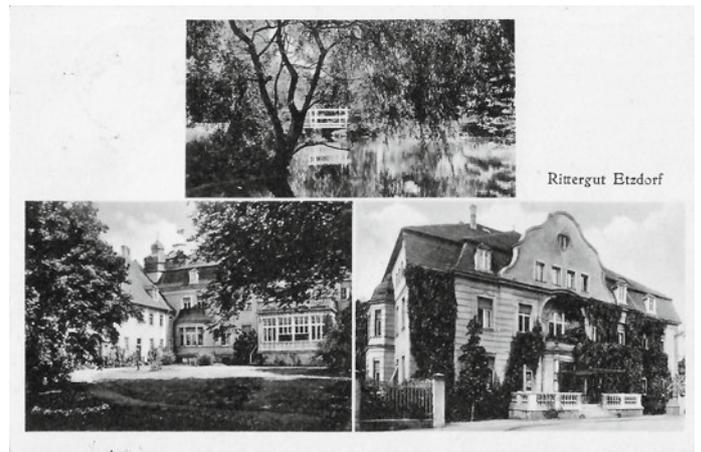


Abb. 5: Das Anwesen auf einer 1935 gelaufenen Mehrbild-Ansichtskarte. Sammlung Mike Leske

Es gilt mit seinen Täfelungen, Treppen und Stuckdecken als besonders geglückte architektonische Schöpfung des Jugendstils.

Von den Vorgängerbauten ist noch ein im rechten Winkel anliegendes barockes Gutshaus aus dem Jahr 1747 erhalten. Ab 1934 im Besitz von Max Schröder entging der Wirtschaftshof nach dem Zweiten Weltkrieg sowie im Zuge der Bodenreform seiner Aufteilung und wurde zum Universitätsgut, später zum Volkseigenen Gut (VEG). Die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg nutzte den Hof bis Anfang der 1990er-Jahre zu Forschungszwecken. 1995 konnte Herko Hayessen - ein Neffe von Dr. Max Schröder-Eitzdorf - den Betrieb wieder in Familienhand zurückführen. Neben der landwirtschaftlichen Nutzung dient das Anwesen heute als Ferienunterkunft, Filmlocation sowie für Hochzeiten und diverse andere Veranstaltungen.

Die verschiedenen Events auf dem Gutshof sind inzwischen weit über die Ortsgrenzen hinaus bekannt und bereichern das hiesige Kulturangebot der Einheitsgemeinde Teutschenthal.

Mike Leske M.A.

- 1 Eine Steuer in Form von Geld oder Naturalien an eine geistliche Institution.
- 2 Eine Hufe umfasste die Fläche, die eine bäuerliche Familie benötigte, um ihre Ernährung sicherzustellen. Die Größe war dabei regional unterschiedlich und schwankte zwischen 7 und 25 Hektar. Die sächsische Hufe, die in unseren Breiten maßgeblich war, hatte eine Größe von 19,922 Hektar.
- 3 Vorsteher eines Kirchenbezirks
- 4 Ältere Bezeichnung für einen landwirtschaftlichen Gutshof

Literatur:

- Festkomitee „1075 Jahre Teutschenthal“ (Hrsg.), Teutschenthal - Die verbotene Chronik. Originalabschrift vom Jahre 1979 (Teutschenthal 2004).

- Sabine Meinel und Birthe Rüdiger: Denkmalverzeichnis Sachsen-Anhalt, Band 5, Saalkreis (Halle 1997).
- Erich Neuß, Wanderungen durch die Grafschaft Mansfeld. Im Seegau. 2. Aufl. (Halle 1999).
- Reinhard Schmitt, Zwischen dem Ziegelrodaer Forst und Halle (Saale) –Eine Grenz- und Straßenkarte von 1571. In: WegBegleiter, Interdisziplinäre Beiträge zur Altwege- und Burgenforschung: Festschrift für Bernd W. Bahn zu seinem 80. Geburtstag (Langenweissbach 2019), S. 213–232.
- Bruno Sobotka, Burgen, Schlösser, Gutshäuser in Sachsen-Anhalt (Stuttgart 1994).
- Matthias Öder und Balthasar Zimmermann (Öder-Zimmermann): Gegend um Halle (Saale) und Merseburg, um 1614–1634: SHStAD, 12884 Karten und Risse, Schrank R, Fach 1, Nr. XIII (Makro 686)
- Tellersammlung Kerßenbrock, Vorlagenbuch, Stadtverwaltung Lutherstadt Eisleben
- Christian Zschieschang, Das Hersfelder Zehntverzeichnis und die frühmittelalterliche Grenzsituation an der mittleren Saale. Eine namenkundliche Studie (Köln 2017).

Internet:

- <https://www.rittergut-etzdorf.de/> (Zugriff am 26.02.2023)



ORTSCHAFT DORNSTEDT

SV Dornstedt e.V.

Informationen des SV Dornstedt e.V.**Dornstedter Sporttag vom 30.06.2023 bis 02.07.2023**

Der Dornstedter Sporttag wirft seine Schatten voraus. Vom 30.06.2023 bis 02.07.2023 herrscht ein buntes Treiben auf dem Dornstedter Sportplatz. Hierzu möchten wir alle Dornstedter, Asendorfer, Steudener, Etzdorfer, Teutschenthaler, Langenbogener, Zscherbener, Holleber, Angersdorfer und natürlich auch alle anderen einladen.

Vielleicht haben Sie Lust, an einem unserer Turniere teilzunehmen. Am **01.07.2023** findet **ab 10.00 Uhr** unser Fußballturnier für Freizeit- und Firmenmannschaften statt. Wenige Startplätze stehen noch für Ihr Team zur Verfügung. Die Anmeldung ist unkompliziert unter www.svdornstedt.de möglich.

Am gleichen Tag **ab 16.00 Uhr** gibt es erstmals ein Boccia-Turnier. Hier kann jeder – ob sportlich oder nicht – teilnehmen. Eine Mannschaft besteht aus zwei Personen. Alter und Geschlecht ist absolut zweitrangig. Die Anmeldung zu diesem Turnier ist ebenfalls unter www.svdornstedt.de möglich.

svdornstedt.de möglich.

Am Sonntag (**02.07.2023**) können alle Fußballbegeisterten ihr DFB-Fußballabzeichen auf unserem Sportplatz ablegen. Wir sind bereits jetzt gespannt, wer hier am besten abschneiden wird. Los geht es **10.00 Uhr**.

DORNSTEDTER SPORTTAG

Freitag 18.30 Uhr:
Spiel der Alten Herren
SG Steuden/Dornstedt vs. MSV Buna-Schkopau

Samstag ab 10.00 Uhr:
Fußballturnier für Firmen- & Freizeitmannschaften

Samstag ab 11.30 Uhr:
Präsentation Taekwondo

Samstag ab 16.00 Uhr:
Turnier im Boccia für alle

Sonntag ab 10.00 Uhr:
Fußballturnier G-Jugend & DFB-Fußballabzeichen

An allen Tagen:
Große Hüpfburg
Bierglasschieben
und weitere Überraschungen
Eintritt frei

30. JUNI BIS 02. JULI 2023
SPORTPLATZ DORNSTEDT

HEINEMANN ELEKTROINSTALLATION, Hackauf, DLS FWB GmbH

Eisern Union kommt an die Würde

Am 05.08.2023 erwarten wir keinen Geringeren als den 1.FC Union Berlin auf dem Dornstedter Sportplatz. In einem freundschaftlichen Vergleich spielen ab 14.30 Uhr die Alten Herren der SG Steuden/Dornstedt gegen die Traditionsmannschaft von Union Berlin gegeneinander.

Freuen Sie sich auf bekannte Union-Größen wie Martin Pieckenhagen, Ronny Nikol, Marco Gebhardt, Tom Persich und Christian Stuf sowie viele weitere. Auch den Trainer der Bundesliga-Mannschaft des 1.FC Köln, Steffen Baumgart, hat man bereits im Trikot der Unioner Legenden erleben dürfen. Ob dies auch in Dornstedt der Fall sein wird, entscheidet sich erst kurzfristig vor dem Spieltermin. Dennoch dürfen sich Fußballfans (und nicht nur diese) auf ein großes Highlight freuen. Auch Autogrammjäger dürften auf ihre Kosten kommen.

Der Vorverkauf für das Spiel am 05.08.2023 läuft bereits auf Hochtouren. Karten können Sie im Sportlerheim Dornstedt, im Hühnerhof-Steuden und natürlich online unter www.svdornstedt.de erwerben.

EISERN UNION KOMMT

Spielgemeinschaft
Steuden / Dornstedt
Alte Herren

1.FC Union Berlin
Traditionsmannschaft

05.08.2023 - 14.30 Uhr
Sportplatz Dornstedt

Kartenvorverkauf:
Hühnerhof Steuden - Sportlerheim Dornstedt
online unter www.svdornstedt.de

Wir suchen Dich!

*Hast Du Bock auf #Fußball?
Hast Du Lust auf einen #Neuanfang?
Suchst Du eine neue #Herausforderung?*

Lern uns kennen! Werde Teil unserer Mannschaft!

Dich erwarten:

- motivierte Trainer
- tolle Mitspieler und demnächst neue Freunde
- Spaß und Freude in und um unseren Verein

Was erwarten wir?

- Zuverlässigkeit!
- Lust am Fußball
- keine lahmen Ausreden

Worauf wartest Du noch? Schreib uns per E-Mail unter kontakt@svdornstedt.de an.

Alternativ kannst Du uns auch per WhatsApp oder Anruf erreichen:

Herren ab 17 Jahre:
Thomas Wetzestein unter 0177 2309814

Kinder (insbesondere Jahrgänge 2015 und jünger):
Thilo Petrased unter 0173 3762808

Sportlich fit werden mit dem SVD:

Fast ist das halbe Jahr 2023 um. Was machen Deine Neujahrsvorsätze? Hörten wir da nicht, Du möchtest wieder mehr für Deine Gesundheit tun?

DIE ZEIT DER AUSREDEN IST VORBEI!

Nutze die Möglichkeiten, welche Dir der SV Dornstedt bietet, und treibe in der Gemeinschaft Sport. Mit dem Sportvereinschein wird Dir der (Wieder-)Einstieg sogar besonders schmackhaft gemacht. Schließlich kannst Du 40 € auf Deinen Beitrag sparen.

Also, worauf wartest Du noch? Steig jetzt ein! Komm zur Probe vorbei:

Fußball für Kids:

Jeden Dienstag und Miwoch ab 16.00 Uhr
Sportplatz Dornstedt
Ansprechpartner: Thilo Petrased (0173 3762808)

Fußball für die Großen ab 17 Jahre:

Jeden Donnerstag ab 18.30 Uhr
Sportplatz Dornstedt
Ansprechpartner: Thomas Wetzestein (0177 2309814)

Fußball für die Alten Herren:

Jeden Dienstag ab 18.30 Uhr
Sportplatz Dornstedt
Ansprechpartner Heiko Bauermann (0171 4782351)

Gesundheitssport für alle:

Jeden Montag 18.00 bis 19.00 Uhr
Gemeindezentrum Langenbogen
Jeden Donnerstag 19.00 bis 20.00 Uhr
Sporthalle Dornstedt
Ansprechpartner: Ralf Büsching (0176 64785854)

Senioren sport für alle ab 60:

Jeden Montag 9.00 Uhr bis 10.00 Uhr
Sporthalle Dornstedt
Ansprechpartner: Ralf Büsching (0176 64785854)

Taekwondo für Kids:

Jeden Montag 15.00 bis 16.00 Uhr
Sporthalle Bennstedt
Ansprechpartner: Ralf Büsching (0176 64785854)

Taekwondo/Selbstverteidigung für die Familie

Jeden Dienstag 17.00 bis 18.00 Uhr
Jeden Donnerstag 18.00 bis 19.00 Uhr
Sporthalle Dornstedt
Ansprechpartner: Ralf Büsching (0176 64785854)

Alle Angebote findest Du auch unter www.svdornstedt.de



ORTSCHAFT HOLLEBEN

RGZV-Holleben e.V.

Denkbar schlecht war das Wetter Anfang April, zum Ostersonntag. Es war kühl, regnete und auch ein leichter Wind machte es nicht angenehmer. Den Mitgliedern unseres Rasseflügelzuchtvereins bereitete dies schon einige Sorge um die Resonanz des diesjährige Ostereisens, im Schlosspark Bad Benkendorf.

Die vielen Helferinnen und Helfer welche sich um die Ehrenmitglieder, Christel Elitzsch, Werner Zschiedrich, Klaus Elitzsch versammelten, bereiteten dennoch das

Spektakel, in gewohnter Weise, liebevoll vor. Die bunten Eier im Park und im Vorhof wurden versteckt, der Osterhase und seine Helferküken mit einem großen Korb Süßigkeiten ausgerüstet und der Kaffeetisch gedeckt.

Und dann.....??? Dann kam die Überraschung für uns. Von allen Seiten strömten die findelustigen Gäste, wie auch im Vorjahr, in den, vom Betreiber der Senioreneinrichtung, vorbereiteten Schlosspark und legten nach einer kurzen Begrüßung, durch den Vereinsvorstand, mit der Sucherei los. Die Großen wie die Kleineren wirbelten durch das Gelände und fanden auch das allerletzte versteckte Ei.

Auch dieses Mal waren es 600 Ostereier und über 150 kleine Beutel mit Süßigkeiten. Dazu noch Dutzende Schokoladen-Hasen und Ü-Eier. Nach der Anstrengung fand sich auch die Zeit für eine Tasse Kaffee und eins, zwei Stück, von den Zuchtfreundinnen und Zuchtfreunden und deren Familien gespendeten, Kuchen.

Trotz des schlechten Wetters war die Menge der Gäste und die positive Stimmung überwältigend. Mit einem großen Dankeschön an alle „ Mitmacher“, planen wir auch für das nächste Jahr.



Die 1. Klasse bekam unterdessen Besuch von ADACUS. Rabe ADACUS ist ein Lernspielzeug für Kinder, das von der ADAC Stiftung entwickelt wurde, um Kindern die Verkehrserziehung spielerisch näherzubringen. Das Spielzeug verfügt über verschiedene Funktionen und Spiele, die darauf abzielen, Kindern das Verhalten im Straßenverkehr beizubringen. Dazu gehören beispielsweise Ampel- und Verkehrszeichen-Simulationen, verschiedene Verkehrsregeln, aber auch die Anwendung von Verkehrssicherheitsausrüstung wie Helm und Warnweste.

Der Verkehrstag soll den Schülerinnen und Schülern ein Verständnis für die Bedeutung von Verkehrssicherheit vermitteln und dazu beitragen, dass sie sich sicherer im Straßenverkehr bewegen können. Es ist eine gute Möglichkeit für die Kinder, spielerisch und praxisnah zu lernen und dabei auch noch Spaß zu haben.

Grundschule Holleben

Verkehrstag

Am 8. und 9. Mai 2023 fand in der Grundschule Holleben ein Verkehrsprojekt statt. Dabei konnten die Schülerinnen und Schüler, spielerisch und interaktiv das Thema Verkehrssicherheit kennenzulernen. Alle Schülerinnen und Schüler hatten die Möglichkeit, an einem Fahrradparcours teilzunehmen und ihre Geschicklichkeit auf dem Fahrrad oder Roller unter Beweis zu stellen.



Fotos: Grundschule Holleben

In Zusammenarbeit mit der Polizei erweiterten die Kinder der 3. und 4. Klassen ihr Wissen rund um das Thema Verkehr. Hierbei ging es nicht nur um das Verhalten im Straßenverkehr, sondern auch um Themen wie Fahrradtechnik und -pflege sowie umweltfreundliches Verhalten.

GemüseAckerdemie

Auch in diesem Frühjahr wurde an der Grundschule Holleben wieder fleißig geackert. Am 28.04.23 haben wir, gemeinsam mit Sebastian von der **GemüseAckerdemie**, die Beete aktiviert. Die Kinder der 4. Klasse säten Kresse, Möhren und Zicchorien und setzten Kartoffeln, Zwiebeln und Fenchel. Während den beliebten Kartoffelsalat im neuen Schuljahr andere Kinder zubereiten dürfen, können sich die Schüler und Schülerinnen der 4. Jahrgangsstufe auf leckeren selbstgezogenen Blattsalat noch in diesem Schuljahr freuen.



Foto: Grundschule Holleben

Am 18.05. pflanzten dann die Kinder der 2a mit Sebastians Hilfe Zucchini, Tomaten, Mais und Gurken an. Seither pflegen sie die jungen Pflanzen gewissenhaft. Gemeinsam mit unseren Begleitern von der GemüseAckerdemie und unseren Sponsoren der BKK-VBU hoffen wir auf reiche Ernte in dieser Saison.

Evangelische Kirche Holleben

Kirche tanzt Tango

kirche holleben

fr 23. juni 2023
um 20:00 uhr

06179 Teutschenthal / OT Holleben,
Karl-Marx-Straße



Eintritt frei. Um Spenden wird gebeten.

TANGOS, ZAMBAS UND GESANG

Jürgen Karthe (Bandoneón) und Fabian Klentzke (Piano) spielen magische Tangos von Astor Piazzolla, Anibal Troilo und Raúl Garelo sowie wunderschöne Tango Canciones und rhythmische Zambas, getragen von der seelenberührenden Stimme des Vokalistin Antonio Morejón Caraballo.

Gänsehautfeeling ist garantiert!

Im zweiten Teil erklingen Valses, Milongas und Tangos zum Tanz im Altarraum der Dorfkirche.



Fabian Klentzke - Antonio Morejón Caraballo -
Jürgen Karthe

Kindertagesstätte „Sonnenblume“

Das große Sommerfest der Kita „Sonnenblume“ Holleben

Am Freitag, den 12.05.2023 fand das alljährliche Sommerfest der Kita „Sonnenblume“ statt.

Getreu dem diesjährigen Motto: „Spaßolympiade“ hatten Groß und Klein sehr viel Spaß. Nach dem Lied „Theo, Theo ist fit“ konnte es schon mit der gemeinsamen Erwärmung beginnen. Im Anschluss hatten die Großen wie auch die Kleinen Gäste die Möglichkeit, an verschiedenen Stationen Ihre Kräfte zu messen. Ärmel hoch und los ging es beim Autoreifen rollen, Dosen werfen, Wäsche aufhängen, Schubkarrenrennen, Wasserspritzen, Dreibeinlauf und Weitsprung. Die Hüpfburg blieb natürlich auch nicht ungenutzt. Bei so viel Anstrengung, konnten sich die Gäste am Grillstand eine Stärkung und etwas zu trinken holen.

Durch das Engagement unserer fleißigen Helfer, insbesondere der Erzieher der Einrichtung „Sonnenblume“, dem Hausmeister und natürlich den Eltern die die Einrichtung unterstützt haben wurde es ein gelungenes Fest mit viel Freude und Lachen.



Fotos: Kita Holleben





ORTSCHAFT LANGENBOGEN

Evangelische Kirchengemeinde Langenbogen

Herzliche Einladung zu einem stimmungsvollen **Mit-Sommerabendgottesdienst** in der Langenbogener Dorfkirche am **Sonntag, dem 18. Juni, 18.00 Uhr**, mit Pfarrer Jacob Haferland, Chorgesang und Gelegenheit zum Mitsingen mit dem Langenbogen/Höhnstedter Kirchenchor und einem Glas Wein danach im Kirchgarten.

Seien Sie herzlich eingeladen!

Förderverein Barockorgel Langenbogen e.V.

Sommerkonzert in Langenbogen

Musikfreunde können sich auf ein nächstes **Konzert** in der **Langenbogener Kirche** freuen. Am **Sonntag, den 25. Juni, 15.00 Uhr**, wird **Gitarrenmusik** erklingen.

Das im Rahmen des 12. Musikfestes „Unerhörtes Mitteldeutschland“ des Vereins „Straße der Musik“ stattfindende Konzert wurde vom Veranstalter mit „Unerhörte Gitarrenklänge - Barock trifft Spanien“ überschrieben. Solist an der Gitarre wird Maximilian Mangold sein. Er ist vielfacher Preisträger nationaler und internationaler Wettbewerbe und gilt als gefragter Solist und Ensemblesmusiker. Am 25. Juni wird er in Langenbogen zu hören sein.

Karten zu 15 / 12 Euro an der Tageskasse

Vorstand Förderverein Barockorgel Langenbogen e.V.

Brockenwanderer Langenbogen

Die alten Brockenfans (unsere Wanderung zum Brocken) Der Brocken, höchster Berg im Norden Deutschlands, muss wohl ein ganz besonderer Berg sein. Schon vor sehr langer Zeit wurde er bestiegen, und das hat sich bis heute erhalten. Was ist es, dass gerade dieser Berg so interessant ist, wo es doch soviel andere seinesgleichen gibt? An der Brockenbahn allein kann es wohl nicht liegen, obwohl ohne dieser Bequemlichkeit der Besuch des Berges sicher geringer wäre. Auch die alte Dampflokomotive trägt dazu bei, das Herz eines jeden Eisenbahnfreundes schneller schlagen zu lassen. Doch das ist nicht alles, was diesen Berg so interessant macht. So fliegen hier in der Walpurgisnacht die Hexen herum. Das hat man nicht überall! Selbst Goethe, der den Berg dreimal bestieg, begeisterte sich so an diesem Hexenspektakel, dass er ihn in seinen Faust aufnahm.

Später, 47 Jahre nach Goethe, wanderte ein Student, namens Heinrich Heine, in vier Wochen von Göttingen nach Ilsenburg über den Brocken. Diese Wanderung ist in seiner „Harzreise“ beschrieben. Am 19. September 1824 übernachtete Heine im Brockenhaus, diese

Nacht beschrieb er ausgiebig: Viele Studenten, heftige Diskussionen, reichlich Alkohol, dazu eine schöne junge Dame. Schau an, da muss es damals auf dem Brocken recht locker zugegangen sein!

Doch der Brocken erlebte noch ganz anderes: in den zwanziger Jahren gab es 28 Jahre lang keinen Wanderer auf dem Berg. Er war zu einem militärischen Sperrgebiet gezwungen worden. Erst Ende 1989 konnte der Berg wieder frei sein. Kein Wunder, dass die Menschen damals in Massen auf den Brocken stürmten, zu Ihrem Berg der Sehnsucht und der Freiheit, auf den Berg der Deutschen, wie er einstmals genannt wurde. Noch heute ist er einer der dominantesten und beliebtesten Berge. Viele Menschen kommen immer wieder, das beste Beispiel war Brocken-Benno, der fast jeden Tag den Berg bestieg, über neuntausendmal! Der Brocken muß also doch irgend etwas Besonderes an sich haben.

Auch für einige Wanderer aus dem Dörfchen Langenbogen ist er so ein ganz besonderer Berg. Jahr für Jahr zieht es sie zum Brocken. Sie werden zwar immer älter, geplagt von allerlei Zipperlein, gehen sie trotz ihrer Leidenschaft nach. Warnungen, das sei unvernünftig, helfen nicht. Ende April stapften sie wieder los. 8 Wanderer, 3 Frauen und 5 Männer im Alter von 70 bis 86 Jahren, (einer, der Älteste, kam später hinzu). In den letzten Jahren zwang das unerbittliche Alter die Dickköpfe, ein wenig kürzer zu treten und sich, wenn nötig, ein paar Kilometer passiver Fortbewegung zu gönnen. Aber aufhören gibts nicht!!

Unsere 17. Wanderung „Von Langenbogen zum Brocken“

Am Morgen des 24. Aprils 2023 standen wir, acht heitere Wanderer, vor der Türe unseres Bürgermeisters Siegfried John, um uns seinen Segen zu holen, ein Ritual, ehemals eingeführt von Dr.Nagel. Hierzu gehören kleine Fläschchen süßer Getränke. So gestärkt, frisch und munter ging es zum Bahnhof, um uns ein Stückchen des langen Weges zu schenken. Unser Ziel am ersten Tag war Wickerode.



Start in Langenbogen mit Bürgermeister

Die Landschaft im Südharz zeigt sich im Frühling am aller Schönsten, einfach wunderbar. Sanfte Hügel, mit frischem Grün, herrliche Ruhe, nur durchbrochen von Vogelgesang, so schön, wie man es selten hört, unzählbar viele blühende Bäume, und im Gras die Himmelschlüssel. Der Blick nach links reicht weit in die

Goldene Aue, am Horizont zeigt sich der Kyffhäuser. Nach rechts liegt das sanfte Tal, in dem die Leine fließt und sich die bunten Dächer kleiner Dörfer zeigen. Außer einer Reiterin, die uns nach dem Weg fragte, waren wir die einzigen, die hier auf dem Höhenweg liefen, der den Namen Otto trägt, Otto der Große, der wenige Kilometer von uns in Wallhausen 912 geboren wurde. Heute läuft Otto mit uns, nicht der ganz Große, aber kräftig und sprachgewaltig ist er, unser Otto; einer der Jüngsten unserer Gruppe, 70 Jahre.

Frei und glücklich kommen wir zu unserer ersten Unterkunft Wickerode, die erste Handlung war ein kühles Bier. Beim Auschecken am nächsten Tag wurde es mir deutlich klar, dass unser Geld weniger wert war, eine unerfreuliche Erkenntnis für einen Mann, der sich wenig darum kümmert.

Am zweiten Tag führte uns der Weg erneut durch die sanfte Frühlingslandschaft. Auf den Streuobstwiesen blühen die Kirschbäume, umschwärmt von Bienen, die Vögel singen um die Wette, wohl uns zu liebe, ihre schönsten Lieder. Kein einziger Mensch auf dem ganzen Weg. Unser heutiges Ziel ist Dankerode. Auf der Höhenplatte bei Breitenbach piff uns ein unangenehmer kalter Wind entgegen. Doch nicht nur Kälte und Wind wurden uns ein Ärgernis, sondern auch Schäden von Menschenhand, die zerstörten Wege! Je mehr wir in Waldes Höhen kamen, waren die Wege aufgerissen, eingefurcht, matschig mit tiefen Pfützen. Das machte uns das Laufen schwer. Nicht nur Wege waren betroffen sondern auch große Flächen, die uns die Orientierung erschwerten.

Die riesigen schweren Maschinen, die das Holz aus dem Wald schleppen, zerstören den Boden, Pflanzen und Wege. Dieses Chaos hatte zur Folge, dass wir uns verließen. Doch unser Führer Volker, der alle Wege wie seine Hosentasche kennt, brachte uns nach einigem Hin und Her schließlich zu unserem Ziel, die „Jägerstube“ in Dankerode, unser geliebtes Gasthaus. Hier erwartete man uns bereits mit Kaffee und Kuchen. Die gute Laune war wieder hergestellt. In diesem gastfreundlichem Haus lässt es sich gut leben. Sogar für Proviant am nächsten Tag war gesorgt, „steckt euch etwas ein“ forderte uns die Wirtin auf und reichte Alufolie zum einpacken. Hier in Dankerode gesellte sich unser ältester Wanderer Helmut zu uns. Der Mensch ist zu bewundern, mit 86 Jahren noch auf den Brocken zu laufen.

Am nächsten Tag ging es nach Hasselfelde. Es war der kühlfste Tag unserer Wanderung. In Güntersberge gönnten wir uns eine Pause zum Aufwärmen in einem Eis Cafe. Etwas paradox, sich zu wärmen mit Eis! Aber die Wärme tat uns gut und das Eis auch. Doch leider hielt beides nicht lange an. Bei diesem Wetter nahmen wir gern die Möglichkeit an, ein Stück mit dem Bus zu fahren. Doch dieser fiel aus. Es wurde kalt und kälter. Auf einer öden Straße mit unbewohnten halb zerfallenen Häusern zu warten, war keine Freude. Wir hätten laufen sollen, da wären wir wenigstens warm geworden. Nun war es zu spät. Nach einer Stunde kam so ein Gefährt, Bus genannt, ganz leer! Sieht nicht gut aus, mit der Mobilität auf dem Lande!

Schließlich gelangten wir noch nach Hasselfelde. Zum

Abendessen gab es sehr guten Spargel, das machte uns wieder zufrieden. Manches klappt noch!

Die Sonne schien am nächsten Morgen schon ganz früh und wunderbar warm, so als wollte sie etwas gut machen. Froh gelaunt nahmen wir den letzten Teil unseres Weges in Angriff. In Schierke am Bahnhof beginnt der Aufstieg zum Brocken, 500 Höhenmeter. Hier warteten drei Damen auf uns, die mit dem Auto gekommen waren, um ihren wandernden Männern beizustehen. Das ist Liebe, dachte ich! Jedoch ganz so war es wohl nicht, denn die lieben Frauen stiegen schnurstracks in die Brockenbahn, und ließen uns Wanderer bei dem schweren Aufstieg allein. So ist das Leben!

Schritt für Schritt näherten wir uns nun langsam dem Ziel. Während einer kleinen Verschnaufpause meinte unser Senior Helmut, dass er wohlmöglich einen Stein im Schuh hätte. Er hatte recht, nur dass es kein Stein, sondern ein Schuhlöffel war! Vom Hotel am Morgen bis fast zur Brockenspitze mit einer sehr seltsamen Fuß-Einlage zu laufen, ist wohl eine Leistung! Der Betroffene nahm es heiter! Ja, wer sich auf Wanderschaft begibt, der kann etwas erleben.

Auf dem Gipfel angekommen, belohnte uns die nachmittags Sonne mit Wärme und schöner Fernsicht. Die Damen im Zug waren schon lange am Ziel und hatten sich inzwischen etwas frisch gemacht für das Abendessen. Wandern macht Hunger! Das Abendessen gibt es oben im Turm, in der „Hexenklausur“. Hier erwartete uns eine herrliche Aussicht und eine recht freundliche Bedienung mit Namen Sina. Wir kennen Sina schon lange, ein liebes Frauchen. Ein Hexenhaus passt aber ganz und gar nicht zu ihr.



Auf dem Brocken
Fotos: Dr. W. Lässig

Die schönste Zeit auf dem Brocken ist der Abend, fast alle Wanderer, Rad- oder Zugfahrer sind verschwunden und der Berg kann sich erholen. Doch leider ist nicht alles so romantisch, sondern eher traurig. Die Bergspitze ist kahl! Kaum noch ein Baum ist da. Etwas weiter unten aber stehen noch unzählige Baumleichen, Wipfel und Äste sind weggebrochen, nur noch nackte Stämme recken sich anklagend gen Himmel, ein schlimmes Bild. Andererseits geben die gefallenen Bäume die Sicht frei. Das war früher nicht möglich. Man kann jetzt weit in die Ferne sehen und offene Flächen, in welche die Sonne

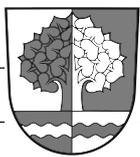
ihre Strahlen schickt.

Das Alte verschwindet. Neues, Anderes kommt! Wollen wir hoffen, dass „anderes“ besser heisst.

Am letzten Tag ließ uns der Berg nochmal seine Kälte spüren. Doch unser Versprechen wiederzukommen, befriedigte ihn, während des Abstiegs nach Schierke wurde es wärmer. Von jetzt an konnten sich unsere Beine erholen, unser Heimkommen übernahmen Bus und Eisenbahn.

In Langenbogen angekommen, blieb uns noch ein Abendessen beim Italiener und der Wunsch, im nächsten Jahr alle gesund und munter wieder zum Brocken zu wandern.

Dr. Wolfgang Lässig



ORTSCHAFT STEUDEN

SV 1925 Steuden - Kegeln

Liebe Sportlerinnen und Sportler,

dürfen wir vorstellen? Der Kegelnachwuchs des SV 1925 Steuden im Alter von 7 bis 15 Jahren. Endlich gibt es ein aktuelles Foto unserer Kegelkinder und -jugendlichen.

Mit neuen T-Shirts ausgestattet kann es mit kleinen Wettkämpfen für die einen weiter und für die anderen losgehen. Während Pauline und Elias schon Erfahrungen in Wettkämpfen gesammelt haben, ist es für Johannes, John, Jonas, Fabian, Jamie, Lotta, Soey und Annabell noch eher Neuland. Doch hoffentlich nicht mehr lang. Denn mit wachsenden Erfahrungen und Anforderungen steigen auch die Leistungen.

Wir freuen uns darauf und hoffen, ihr Kinder habt noch lange Spaß am Kegeln!

D. Mönch, H. und D. Hoske



Foto von links: John Kupper, Elias Lampert, Pauline Presch, Johannes Kübler, Jonas Busch, Jamie Kruse, Fabian Hoffmann, Lotta Titz, Annabell Mönch, Soey Mattern (SV Steuden)

Landeseinzelmeisterschaft der Jüngsten

Am 23.04.2023 sind wir der Einladung zur Landeseinzelmeisterschaft der U10 in Schkopau gefolgt. Kinder unter 10 Jahre kegeln mit einer 12er Kugel. Das bedeutet, die Kugel hat einen Durchmesser von 12 cm und ein Gewicht von 1,2 kg.

Insgesamt kegelten an diesem Tag in dieser Altersklasse 23 Kinder - 15 Jungen und 8 Mädchen. 3 davon kegeln regelmäßig in unserem Verein. Dazu gehören Annabell Mönch (7 Jahre), Lotta Titz (7 Jahre) und Soey Mattern (8 Jahre). Sie stellten sich den kleinen Spielerinnen aus Schönebeck und Zschornowitz. Es war für alle 3 der erste Wettkampf, bei dem sie für sich allein gekämpft haben. Die Anreise war nicht weit aber zeitig. Bis 10 Uhr mussten alle angemeldet sein, während es erst 11.15 Uhr für die Jüngsten los ging. So konnten die 3 sich erste einmal an die Atmosphäre gewöhnen. Eine große Kegelhalle, 8 Bahnen, viele Zuschauer und viel Lärm.

Den Anfang machte Annabell. Ganz selbstbewusst und cool betrat sie unter Applaus mit den anderen 7 Spielern zum Lied „Eye of the tiger“ die Halle. Nach 10 Einspielwürfen für jedes Kind ging es los mit 4x15 Wurf über 4 Bahnen gespielt. Die Kegelbahn in Schkopau ist nicht wie die Kegelbahn in Steuden. Während in Steuden eine gut geschobene kleine Kugel 5 Kegel umwirft, fallen in Schkopau mit der selben Kugel 6 oder 7 Kegel. Annabell legte prima vor. Gute 40 Holz schaffte sie auf ihrer ersten Bahn. Im Mittelfeld gingen leider zu viele Kugeln ins Aus, doch am Ende nahm sie nochmals alle Kraft zusammen, konzentrierte sich und spielte ihr bestes Ergebnis. Ihre gespielten 40, 32, 33 und 41 Holz ergaben am Ende 146 und einen super 5. Platz.

Angefeuert von Annabell, Lotta, drei Mamas, einem Opa und Trainer Daniel ging als nächstes Soey an den Start. Während Annabell volle Kegelhallen von ihrem Papa kennt, war es für Soey etwas ganz Neues und die Aufregung sehr groß. Sie legte mit 37 Holz gut vor, kegelte sich warm und erreichte auf der 3. Bahn ihre Bestleistung von tollen 57 Holz. Das machte die Steudener und vor allem Soey glücklich und die Mama und mich ganz stolz. Am Ende erreichte sie mit gespielten 37, 32, 57 und 27 Holz einen tollen 4. Platz. Nur 9 Kegel fehlten für Platz 3.

Am längsten musste Lotta warten. Sie stellte vorher solche Fragen wie „Darf ich so kegeln wie immer?“ oder „Sind die Kugeln genau so wie in Steuden?“ Man merkte ihr die Aufregung regelrecht an und die Anwesenheit von Opa Gerhard lies diese sicherlich noch steigen. Aber wahrscheinlich brauch Lotta solch eine Aufregung. Sie legte mit 45 Holz einen prima Start hin, dann folgten 48 und 36 Holz und ein krönender Abschluss von 58 Holz. Mit einem Gesamtergebnis von 187 Holz können wir somit eine U10 Vize-Landesmeisterin in Steuden vorweisen. Das heißt übersetzt: Lotta ist in Sachsen Anhalt die zweitbeste U10 Kegerin.

Insgesamt sind die Mädels aus diesem Wettkampf mit besseren Platzierungen nach Hause gegangen, als wir ehrlicherweise erwartet haben.



Foto von links: Soey Mattern, Lotta Titz, Annabell Mönch (SV Steuden)

Annabell, Soey und Lotta wir sind ganz stolz auf euch und hoffen, dass ihr noch lange Freude am Kegeln in Steuden habt.

D. Mönch, H. Hoske, D. Hoske

OEKU Steuden e.V.

Wir laden ein

Der Oekumenische Freundes- und Fördererkreis für Jugend-, Sozial- und Bildungsarbeit in Steuden e.V. wird am Mittwoch, den 21.06.2023, um 18.30 Uhr in den Räumlichkeiten der Ortschaft Steuden (Neue Straße) seine zweite Mitgliederversammlung in diesem Jahr durchführen. Dazu sind neben den Vereinsmitgliedern auch alle an der Arbeit des Vereins Interessierten eingeladen. Kommen Sie zu unserer Zusammenkunft und lernen Sie uns kennen. Wir freuen uns immer über gute Ideen, die das Dorfleben und die Gemeinschaft bereichern. Bringen Sie sich ein!
OEKU Steuden e.V.



ORTSCHAFT TEUSCHENTHAL

Bücherei Teutschenthal

Veranstaltungen & Termine

28.06.2023 um 15:30 Uhr
Literaturcafé mit Dr. Hans-Henning Schmidt: „Himmelhoch jauchzend ... zu Tode betrübt.“

Zum schönsten Gefühl der Welt hat Hans-Henning Schmidt (LITERAtainment) in der Literatur vom 18. Jahrhundert bis in die Gegenwart gesucht und ist mit Gedichten, Geschichten und Briefen fündig geworden.

Gelesen und moderiert werden von ihm Texte u. a. von J. W. Goethe, Th. Storm, J. Ringelnatz, Mascha Kaléko und Brecht. Und er gibt einen Einblick in den Briefwechsel der schwierigen Jahrhundertliebe Ingeborg Bachmann und Max Frisch.

Kaffee und Kuchen gibt es ab 15:00 Uhr und um 15:30 Uhr beginnt der Vortrag. **Wir bitten um telefonische Anmeldung (034601/22251).**

Neuigkeiten aus der Bücherei: eLearning in der „Onleihe Sachsen-Anhalt“

Unser neues eLearning-Angebot mit über 17.000 Videokursen aus den Bereichen digitale Zukunft, Fitness und Gesundheit sowie zur beruflichen Weiterbildung, zum Erlernen von Sprachen und Tutorials für IT-Anwendungen ist auf der Website der „Onleihe Sachsen-Anhalt“ zu finden.

Das eLearning-Angebot kann mit den gewohnten Bücherei-Anmeldedaten kostenfrei genutzt werden. Probieren Sie es einfach aus oder kommen Sie auf uns zu.



Kindertagesstätte „Freche Früchtchen“

Dankeschön Familie Müller

Auf diesem Wege möchten sich alle Kinder und Erzieher der Kita „Freche Früchtchen“ bei Familie Nadine und Steffen Müller, für die großzügige Geld- bzw. Sachspende der vergangenen Monate bedanken.

Schon im letzten Jahr haben uns Jenna´s Großeltern zu Weihnachten überrascht, indem Sie unseren Kindern zahlreiche Spielwaren, zwei Tonie Boxen mit Figuren und didaktisches Wandspielzeug für unseren Flur und die Gruppenräume schenkten. Im Frühling dieses Jahres durften sich die Kinder und Erzieher nochmals über eine großzügige Geldspende freuen. Hierfür wurden neue Spielgeräte, Fahrzeuge für unsere jüngsten und zwei Holzpferde mit viel Freude für unseren Garten ausge-

sucht und angeschafft. Zudem eine neue Sitzgruppe, die Platz für 12 Kinder hat. Außerdem überraschte uns die Firma S.M. Bau erneut und überreichte unseren zwei großen Gruppen jeweils eine blaue und graue Toniebox mit verschiedenen Figuren. Dies ist alles nicht selbstverständlich....



Ein Herzliches Dankeschön sagen die „Flotten Karotten“, die „Fruchtzwerge“, die „Coolen Kiwis“ und die „ABC-Früchtchen“ mit ihren Erziehern.

Fotos: Kita Freche Früchtchen

„Gemüsebeete für Kids“

Voller Vorfreude ging es am 03.05.2023 mit dem Team der Edeka Stiftung und unseren „Paten“ Herr Semmler vom Edeka aus Teutschenthal in unserem Garten, hier wartete schon ein neu aufgebautes Hochbeet, auf unsere Kinder der Kita „Freche Früchtchen“.

Mit einem Bewerbungsschreiben hat sich unsere Kita bei der Edeka Stiftung für die „Gemüsebeete für Kids“ Aktion beworben. Als vor ein paar Wochen der Anruf kam, dass wir tatsächlich ausgewählt wurden, war die Freude sehr groß. Als der Tag gekommen ist ging schon früh das Aufbauen los. Im Gepäck mit reichlich Blumen-

erde, Gemüsepflanzen, Sämereien, einem Apfelbaum, Schürzen und Gießkannen gingen unsere „großen“ die ABC Früchtchen an die Arbeit und pflanzten mit Unterstützung von Herrn Semmler alles ein. Der kleine Apfelbaum hat zu guter Letzt auch einen schönen sonnigen Platz in unserem Garten gefunden.

Fleißig werden all die Pflanzen täglich von unseren Kindern gegossen und gepflegt. Schon bald dürfen die ersten Kohlrabis geerntet werden.

Wir bedanken uns recht herzlich bei Herrn Semmler für die tolle Aktion, die Unterstützung und Umsetzung an diesem ereignisreichen Tag.



Die Kinder und das Team der Kita „Freche Früchtchen“

Fotos: Kita Freche Früchtchen

Oma-Opa-Tag

Fast wie kleine Stars haben sich die Kinder der Kindertagesstätte „Freche Früchtchen“ beim Oma-Opa-Tag gefühlt und hatten bestimmt auch Lampenfieber wie die Großen. Alle Augen und Handykameras waren auf sie gerichtet, als die Kleinsten liebevoll das extra für die Großeltern einstudierte Programm präsentierten. Mit verschiedenen Gedichten und Liedern nutzen die Kinder die Gelegenheit, um sich bei Oma und Opa von ganzen Herzen zu bedanken. Denn Großeltern seien etwas ganz Besonderes, wie es die Kitaleiterin zur Begrüßung sagte. Bei den Großeltern sei vieles anders als bei den Eltern. Geduldig lesen sie eine Geschichte auch zum vierten und fünften Mal vor, haben immer das Lieblingsessen im Topf und sind vor allem konsequent – konsequent im Verwöhnen. Mit viel Freude und Schwung in den Hüften zeigten die Kinder, was sie gebastelt und gelernt hatten. Voller Stolz verfolgten die zahlreichen Großeltern das Programm der Kinder. Emotional wurde es wo zum Abschluss das Lied „Oma liebt Opapa“ gesungen wurde.

Im Anschluss an das Programm konnten sich alle bei selbst gebackenem Kuchen und Kaffee, den die Eltern und Großeltern zur Verfügung gestellt hatten stärken.

Wir bedanken uns für einen gelungenen Nachmittag sowie für die mitgebrachten Pflanzen, die zur Verschönerung unseres Außengeländes dienen.

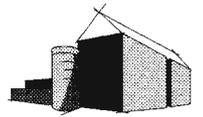


Die Kinder und Erzieher der Kita „Freche Früchtchen“

Fotos: Kita Freche Früchtchen



**Theaterverein
Teutschenthal**
Maerkerstraße 30
06179 Teutschenthal



Veranstaltungsvorschau Juli 2023

Sonntag, 02.07.2023 um 16.00 Uhr

„Ein Sommer auf der Bühne“ - Sommerfest

Regie: Nuri Feldmann und Jakob Mücksch

*Neuigkeiten auch unter www.dorftheater-teutschenthal.de
Programmänderungen vorbehalten
Vorbestellungen bitte unter 034601/21133*

Liebe Theaterfreunde,

unser Sommerfest zum Abschluss der diesjährigen Theatersaison wollen wir dieses Jahr gemeinsam mit Ihnen am **Samstag, den 02.07.2023 um 16.00 Uhr** gestalten und nicht – wie ursprünglich geplant - am 01.07.2023 mit dem „*Winter unterm Tisch*“, sondern mit einem neuen Programm unseres Ensembles unter dem Titel **„Ein Sommer auf der Bühne“**.

Lassen Sie sich überraschen mit einem Programm unseres Ensembles, gespickt mit viel Musik, Tanz und vielleicht auch ein wenig Erotik, denn *letztlich beginnt und endet Erotik im Kopf*.

Feiern Sie also mit uns gemeinsam den diesjährigen Saisonabschluss nicht nur am Grillstand, sondern nutzen Sie die Zeit auch, um gemeinsam ins Gespräch zu kommen.



Foto: Theaterverein

Ab Herbst sind wir dann wieder für Sie da. Wir freuen uns auch auf Ihre Anregungen.

Informieren Sie sich weiter über unsere Arbeit im Würde/Salza-Spiegel, vergessen Sie uns nicht und bleiben Sie vor allem gesund.

In diesem Sinne wünscht Ihnen das Ensemble des Theatervereins eine erholsame Urlaubszeit.

Dr. Günter Scholz

Teutschenthaler Schachclub e. V.

Bezirkoberliga : Siege waren möglich

In den letzten 2 Spielen der Saison 2022/23 gegen den Tabellenletzten Reideburg und den Tabellensechsten Klostermannsfeld wurde nur 4 : 4 gespielt, obwohl in beiden Wettkämpfen gewonnen werden konnte. In der Endabrechnung war der 9. Rang der Abstieg in die

Bezirksliga. Am „ grünen Tisch „ hätte Teutschenthal in der BOL verbleiben können, da der Tabellenzweite USV Halle III freiwillig in der Bezirksliga spielen will. Das Angebot nahm der TSC nach kurzer Beratung nicht an. Die meisten Einsätze hatten Kettmann und Walter mit 9 Spielen gefolgt von Klingsporn, Lindner, Jauch, Wiemann und Grossert mit 8 Einsätzen. Die meisten Punkte holten Lindner (5 P.). Jauch (4 P.) und Klingsporn, sowie Wiemann mit 3,5 Punkten. Nachwuchsspieler Björn Wötzel holte aus 2 Spielen 1,5 Punkte. In der kommenden Saison will der TSC um die ersten 3 Plätze spielen. Die Bezirksliga ist sehr stark und ausgeglichen besetzt.

Der Verein würde sich freuen wenn sich Schachfreunde aller Spielstärken, so auch Anfänger im KGZ – Teutschenthal melden . Im Internet kann man sich über uns informieren .

Training beim Teutschenthaler SC

Jeden Freitag ab 17 Uhr Nachwuchs und ab 19 Uhr Erwachsene im Kultur und Gemeindezentrum in Teutschenthal, Schafberg 3 , Bühneneingang Jeder ist recht herzlich eingeladen mal vorbeizuschauen und selbst Schach zuspielden, ganz unverbindlich. Weitere Informationen über uns im Internet !

www.Schachverein-Teutschenthal.de
Joachim Walter



SV 1885 Teutschenthal e.V.

WLT-Athleten erfolgreich bei den Bezirksmeisterschaften

Vom 05. bis 07.05.2023 fanden in Halle die Bezirksmeisterschaften statt. Die Wettbewerbe Diskuswurf und Hammerwerfen wurden am 05.05.2023 im Sportforum Brandberge ausgetragen.

Den Bezirksmeistertitel errangen am 05.05.2023:

Felix Seluga (M15)	Hammerwurf mit 46,08m (neue Bestleistung)
Leon Bierende (Mä)	Hammerwurf mit 50,71m (neue Bestleistung), zur DM - Norm fehlen nur 29 cm)
Jason Dünkel (M14)	Hammerwurf mit 35,64m (neue Bestleistung)
Josefine Unger (W13)	Hammerwurf mit 33,51m (neue Bestleistung)
Andrea Bierende (W 50)	Hammerwurf mit 43,26m.
Jette Sonderhoff (WJU20)	Hammerwurf mit 31,60m

Weitere gute Ergebnisse erzielten Annett Sonderhoff im Hammerwurf mit 29,06m (2. Platz), Felix Seluga im Diskuswurf mit 38,7m (3. Platz), Jason Dünkel ebenfalls im Diskuswurf mit 31,12m (4. Platz) und Josefine Unger in der gleichen Disziplin mit 18,64m (5. Platz). Ferdinand Klingner (M13) absolvierte seinen ersten Wettkampf im Hammerwurf mit 17,94m (2. Platz).

Am 06. und 07.05.2023 errangen die Sportlerinnen und Sportler vom Wurf- und Laufteam Teutschenthal weitere 24 Medaillen, darunter 12 Goldmedaillen, 6 Silbermedaillen und 6 Bronzemedaillen. Unsere jüngsten Starterinnen Johanna Dudacy (W10) und Maja Baldeweg (W10) kehrten jeweils mit 2 Einzel-Medaillen zurück.

Johanna wurde mit 4,00m Bezirksmeisterin im Weitsprung und wurde in 7,98s (neue Bestleistung) Dritte im 50m-Sprint. In der gleichen Zeit (neue Bestleistung) landete Maja auf dem 2. Platz. Im 800m-Lauf zeigte sich Maja ebenso kämpferisch. Sie wurde in 3:00,75min Dritte. Hannah Tusche erreichte über 50m und im Weitsprung jeweils den Endkampf. Über sich hinaus gewachsen war Anna Löser (W11). Sie stellte eine persönliche Bestleistung nach der anderen auf. Im Hochsprung holte sie sich mit übersprungenen 1,20m (neue Bestleistung) die Bronzemedaille. Im 50m-Sprint und im Weitsprung erreichte sie das Finale und wurde jeweils Fünfte in sehr guten 7,79s (neue Bestleistung) und mit einer Weite von 4,06m (neue Bestleistung). Auch Luisa Ringmayer (W11) erreichte im Weitsprung den Endkampf und sprang mit 4,00m auf Platz sechs.



Fotos: SV 1885 Teutschenthal-WLT

In der nächsthöheren Altersklasse holte sich Leni Lakomy drei Bezirksmeistertitel. Sie siegte in 10,33s im 75m-Sprint (neue Bestleistung und zugleich neuer Vereinsrekord), im 60m-Hürdenlauf in 11,36s sowie im Weitsprung mit 4,13m. Luna Opitz (ebenfalls AK W12) erhielt mit 1,25m die Bronzemedaille im Hochsprung. Charlotte Bernstein belegte hinter Luna mit 1,20m Platz vier.



In der AK W14 wurde Luciane von Rhein Bezirksmeisterin im 100m-Sprint in einer Zeit von 12,84s. (neue Bestleistung) sowie im Hochsprung. Hier übersprang

sie 1,49m und stellte damit einen neuen Vereinsrekord auf. Im Weitsprung wurde sie mit 4,75m Vierte. Julia Engelke wurde im Weitsprung (4,61m) und im Dreisprung (8,71m) Zweite. Jasmin Radewahn belegte in 29,13s (neue Bestleistung) über die 200m-Distanz den 2. Platz in der AK Frauen.



Unsere männlichen Teilnehmer waren ebenso erfolgreich. Harki Lakomy (M13) wurde dreifacher Bezirksmeister. Er siegte in 9,90s über 75m (neue Bestleistung und neuer Vereinsrekord), in 9,69s über 60m Hürden (neue Bestleistung und neuer Vereinsrekord) und über 800m in einer Zeit von 2:23,05min (neue Bestleistung, Vereinsrekord nur knapp verfehlt). Im Hochsprung schaffte er 1,55m und belegte damit den 2. Platz. Felix Seluga (M15) wurde Bezirksmeister im Dreisprung (10,31m). Im Kugelstoßen belegte er mit 12,34m den 3. Platz. Paulo Röthling (M15) wurde mit 43,46m Vizebezirksmeister im Speerwurf. Im Weitsprung erhielt er die Bronzemedaille. Er sprang 5,11m weit.



Zwei weitere Goldmedaillen holten sich unsere Staffelmädchen (AK U12) Luisa Ringmayer, Emma Nowosadka, Anna Löser und Johanna Dudacy in der 4x50m-Staffel in 31,16s (neue Bestleistung) und unsere 4x100m Frauen-Staffel in 53,13s mit Jasmin Radewahn, Julia Engelke, Luciane von Rhein und Sandy Prüfer.

Neben den Bezirksmeisterschaften fanden am 07.05.2023 gleichzeitig die Landesmeisterschaften Mittelstreckenstaffeln statt. Leni Lakomy, Luna Opitz und Charlotte Bernstein starteten in der 3x800m - Staffel der AK U14. Sie belegten in 8:29,42min den 3. Platz.

Die Ergebnisse und die zahlreichen persönlichen Bestleistungen zeigen, dass unsere Sportlerinnen und Sportler gut vorbereitet waren.

L. Winterstein / info@wlt-teutschenthal.com



SG Eisdorf 1918 e.V.

Die Abteilung Nordic Walking der SG Eisdorf 1918 e. V. zu Besuch in Gernrode

Hallo liebe Leser des Würde Salza Spiegels!

Seit dem Bestehen der Nordic Walking Gruppe der SG Eisdorf findet jährlich ein Ausflug in die nähere Umgebung zwischen Harz und Halle statt. Dazu nutzen wir die Zeit zwischen Frühling und Herbst, in der die Natur viel zu bieten hat. Oft haben wir schon davon in dieser Zeitung berichtet, in der Hoffnung auch neue interessierte Mitglieder gewinnen zu können.

In diesem Jahr hatten die Organisatoren (besonderen Dank an Annette Kießling und Ursula Gaßmann) eine Tagestour am 27.05.2023 nach Gernrode/Harz vorbereitet. Punkt 9:00 Uhr fuhr ein gemieteter Kleinbus vor. Der Fahrer und seine Frau begleiteten uns den ganzen Tag und standen jederzeit bereit, den Standort zu wechseln. Bequemer geht es nicht, kein 49 Euro Ticket kann das toppen.

Entsprechend abwechslungsreich war dann auch das Programm dieses Ausfluges:

1. Zunächst fuhren wir durch das Mansfelder Land nach Gernrode in die dort existierende Likörmanufaktur Quedlinburg/OT Gernrode. Dort fand im Verkaufsraum eine 90-minütige Verkostung von verschiedenen reinen Fruchtlikören sowie verschiedene Mixturen wie z.B. Granatapfel, Blutorange mit Chili (genannt „Mephisto“) oder „Walpurgisfeuer“ ein Likör mit Kräutergeistgeschmack. Es gab auch Exoten wie den Butterscotch oder Schokoteufel (Achtung 51% Alkohol!).

Es wurde sorgsam darauf geachtet, dass eine entsprechende Grundlage für eine derartig hochprozentige Verkostung geschaffen wird. Eine „Bauernkäse Fettbemme“ mit Gewürzgurken wurde vorab gereicht. Außerdem konnte jeder selbst entscheiden, wieviel er in sein Probenglas gießt und im Notfall sogar ohne viel Aufhebens in ein eigens dafür bereitgestelltes Glas entsorgen. Somit bestand dann auch nicht die Gefahr, gleich nach dem ersten Programmpunkt als Schnapsleichen wieder nach Hause zu fahren.

Sehr sympathisch waren auch die zu den einzelnen von uns probierten Likören gegebenen Informationen zu den Produkten sowie der Geschichte dieser Manufaktur nach 1990, aber auch die kleinen skurrilen Kurzgeschichten, die sich mit dem Einfluss des Alkohols und seiner Nutzer beschäftigten.

2. Mittagessen: Wer Gernrode kennt, hat bestimmt schon etwas über das Harzer Uhrenmuseum mit den Kuckucksuhren gehört. Wir hatten gleich nebenan im Restaurant „Zum Kuckuck“ unser Essen bereits bestellt. Aufregend war es, zu jeder ¼ Stunde, den Kuckuck aus seinem Häuschen kommen und singen zu hören. Wer schnell aß, konnte sogar ganz unkompliziert das Museum besichtigen. Das Essen mundete allen und die Stimmung war gut.

3. Unweit vom Kuckuck war auch die Schule, die wir nun besuchen wollten. Die alte Schule befindet sich in der Cyriakusstr. 2. In diesem Gebäude war zeitweise die 1533 gegründete protestantische Elementarschule untergebracht. Hier empfing uns in einem eigens dafür hergerichteten Klassenzimmer mit alten Schulbänken, Schrift und Rechentafeln, eine sehr energische Lehrerin, die keine Müdigkeit nach den vielen lukullischen Genüssen zuließ. Aber wir wurden sehr bald in den Bann ihres Vortrages über die Erziehung der Kinder nach der Reformation gezogen. Zunächst mit Schiefertafel und Deutscher Schrift konfrontiert, gar nicht so einfach, kamen wir dann zum Rechnen. und deren Hilfsmitteln. Wir lernten den Abacus kennen, den schon vor 3000 Jahren die Chinesen kannten, dann von den Sumerern übernommen wurde. Wir übten noch einmal die Römischen Zahlen und hatten viel Neues gelernt.

4. Zum Abschluss kam dann endlich der heißersehnte Kaffee in einer Ballenstedter Eisdiele in der Schlossallee. Bei bestem Wetter konnten wir gemütlich gemeinsam sitzen.



Foto: SG Eisdorf 1918 e.V. - Nordic Walking

Heide-Mari Kramell, Schriftführerin der Nordic Walking Gruppe

Evangelische Kirche im Kirchspiel Teutschenthal und Landeskirchliche Gemeinschaft (LKG)

Wir laden herzlich zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen ein:

LKG: Friedrich-Henze-Str. 85;
Gemeindesaal Kirche: Karl-John-Str. 52

Juni: Gott gebe dir vom Tau des Himmels und vom Fett der Erde und Korn und Wein die Fülle.

1.Mose, 27, 28

18.06.2023

14.00 Uhr Gottesdienst Steuden mit LKG
16.00 Uhr Gottesdienst Köchstedt
18.00 Uhr Gottesdienst mit Chor Langenbogen

25.06.2023

14.00 Uhr Gottesdienst z. Diamantenen Hochzeit Oberthaler Kirche Teutschenthal
15.00 Uhr Konzert Kirche Langenbogen

Frauen- und Gesprächskreise

28.06.2023 14.00 Uhr Steuden
04.07.2023 14.00 Uhr Eisdorf

Christenlehre

Bennstedt Montag 15.00 Uhr
T.-thal Mittwoch 14.30 Uhr
Steuden Donnerstag 16.00 Uhr

Veranstaltungen in LKG

1. Mittwoch 19.00 Uhr Gebetskreis
Jd. Mittwoch 19.00 Uhr Bibelgesprächskreis
Jd. Dienstag 14.00 Uhr Bastelnachmittag
Jd. Dienstag 18.30 Uhr Bläserprobe
Jd. Freitag 17.30 Uhr Jugendabend

Café



Wunderbar

Friedrich-Henze-Str. 85

06179 Teutschenthal

Herzliche Einladung in unser Café in der LKG
am 22.06.;06.07., 20.07.2023 je 16.00 Uhr



ORTSCHAFT ZSCHERBEN

TSV Schwarz-Weiß Zscherben

Abteilung Fußball

Herren I – Kreisliga

Unsere Erste spielte am 21.05.2023 zuhause gegen Neutz 0:0 und ist weiterhin ungeschlagen. Das letzte Heimspiel am 10.06.2023 bestreitet die Mannschaft gegen Teutschenthal. Egal wie das Spiel ausgeht, wird die Saison mit Platz 5 beendet und das als Aufsteiger. Dafür geht ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten.



Herren I Saison 2022/2023
Foto: TSV Schwarz-Weiß Zscherben

Herren II – Kreisklasse

Unsere Zweite verliert ihr letztes Auswärtsspiel gegen Rothenburg mit 4:2. Das letzte Heimspiel findet am 18.06.2023, 14.00 Uhr statt. Leider wird die Mannschaft die Saison mit dem letzten Platz abschließen.

Alte Herren Mannschaft

Unsere Alten Hirsche verlieren ihr Auswärtsspiel gegen RSK Freyburg mit 7:3.

*Frank Rühlemann
Trainer Abteilung Fußball
TSV Schwarz-Weiß Zscherben*

Volkssolidaritätsortsgruppe Zscherben

Ein schöner Nachmittag in Sittichenbach

Am 04. Mai 2023 ging die Fahrt nach Sittichenbach in die Festhalle „Zum fahrenden Musikanten“.

An Bord des Busses von Pohl-Reisen waren Bewohner von drei Senioreneinrichtungen unseres Regionalverbandes Halle-Saalkreis mit ihren Betreuerinnen und einige Mitglieder unserer Ortsgruppe. Die Fahrt nach Sittichenbach war sehr kurzweilig und lustig. Dafür sorgte wieder unser Busfahrer Mario mit seiner Unterhaltung.



In Sittichenbach wurden wir und ca. 200 weitere Gäste vom Chef des Unternehmens Herbert Pohl recht herzlich begrüßt. Er führte nicht nur mit Worten, sondern auch musikalisch sehr gekonnt durch das Programm. Auch die Mitglieder unserer Ortsgruppe waren begeistert und ließen sich nebenbei Kaffee und Kuchen sehr gut schmecken.



Abgerundet wurde die Veranstaltung von den Stars des Nachmittages, den MusikAposteln. Mit ihrer lockeren Art und ihren flotten Liedern hatten sie schnell das Publikum für sich begeistert. Es wurde ausgiebig getanzt

und mitgesungen.



Fotos: Volkssolidaritätsortsgruppe Zscherben

Zwei Stunden Unterhaltung vergingen wie im Fluge und den Gästen nach hätte es noch länger gehen können. In der Pause erfüllten die Drei geduldig alle Autogrammwünsche und Jeder, der wollte, konnte sich auch mit ihnen fotografieren lassen. Das ließen sich auch unsere Mitglieder nicht entgehen. Dieser schöne Nachmittag ging viel zu schnell zu Ende und Herbert Pohl verabschiedete sich musikalisch von allen Gästen.

Auf der Heimfahrt ließen Alle diese Veranstaltung noch einmal Revue passieren und unser Busfahrer Mario sorgte wieder für viele Lacher durch seine herzhaften Witze. Unseren Mitgliedern hat es sehr gut gefallen und alle freuen sich schon auf die nächste Veranstaltung im Herbst 2023.

Wir bedanken uns recht herzlich bei Ivonne Will vom Regionalverband Halle-Saalekreis, die wieder alles bestens organisiert hat und uns diesen schönen Nachmittag ermöglichte.

*Hannelore Gubsch
Kassierer der
Volkssolidaritätsortsgruppe
Zscherben*

Landkreis Saalekreis

Kreisfamilientag am 1. Juli in Querfurt Ritter Rost erobert die Burg Querfurt

Am Samstag, den 1. Juli 2023 findet von 10 – 16 Uhr der Kreisfamilientag auf der Burg Querfurt statt.

In historischer Kulisse können die großen und kleinen Besucherinnen und Besucher mit Ritter Rost nicht nur einen echten Ritter erleben, sondern sich an den zahlreichen Mitmach- und Aktionsständen ausprobieren und informieren.

Der Landkreis Saalekreis und das lokale Bündnis für Familie bieten im Rahmen des Kreisfamilientages wieder ein buntes und familienfreundliches Programm. Es präsentieren sich Sport-, Kultur- und Freizeitvereinen, soziale Einrichtungen, Unternehmen sowie Kommunen. Die Besucherinnen und Besucher können nicht nur kulinarische Köstlichkeiten, künstlerische Darbietungen und sportliche Vorführungen genießen, sie sind auch eingeladen, selbst aktiv zu werden.

Höhepunkt der Veranstaltung ist Stargast Ritter Rost, der bei Jung und Alt mit seinen Liedern und Geschichten

für Unterhaltung sorgen wird.
 Der Kreisfamilientag erfährt in diesem Jahr seine siebte Auflage. Er ist eine der größten Aktivitäten des 2009 gegründeten Lokalen Bündnisses für Familie Saalekreis, das sich für die Stärkung der Belange und Interessen von Familien in der Region einsetzt.

01.07.2023

KREIS FAMILIEN TAG Eintritt frei!

Burg Querfurt
 10 - 16 Uhr

Mit Stargast **Ritter Rost**

Weinbau Höhnstedt

WIR FEIERN
1050 JAHRE
 WEINBAU
 HÖHNSTEDT
 MANSFELDER SEEN
24.6.23
 OPEN AIR - FESTPLATZ HÖHNSTEDT

16 UHR WEINPROBE mit
 VERKOSTUNGSTRECKE
 (KARTENVERKAUF unter:
 0160/98645620)

ab 19 UHR
 Abendprogramm mit
 DJ und FEUERWERK
 (EINTRITT FREI)
 WEINBAUVEREIN HÖHNSTEDT E.V.

Katholische Gemeinde Zappendorf-Dölau

Katholische Gemeinden „St. Elisabeth“ Zappendorf,
 „Maria Königin“ Dölau, „St. Petrus“ Wettin

- | | | |
|--------|-----------|--|
| 01.07. | 16.30 Uhr | 13. Sonntag im Jahreskreis
Heilige Messe in Zappendorf |
| | 18.00 Uhr | Heilige Messe in Wettin |
| 02.07. | 08.30 Uhr | Heilige Messe in Langenbogen |
| | 10.30 Uhr | Heilige Messe in Dölau |
| 08.07. | 16.30 Uhr | 14. Sonntag im Jahreskreis
Heilige Messe in Zappendorf |
| 09.07. | 08.30 Uhr | Heilige Messe in Langenbogen |
| | 09.00 Uhr | Heilige Messe in Wettin |
| | 10.30 Uhr | Wortgottesfeier in Dölau |
| 15.07. | 16.30 Uhr | 15. Sonntag im Jahreskreis
Heilige Messe in Zappendorf
(Kirchweihe) |
| 16.07. | 09.00 Uhr | Heilige Messe in Wettin |
| | 10.30 Uhr | Heilige Messe in Dölau |
| 22.07. | 18.00 Uhr | 16. Sonntag im Jahreskreis
Wortgottesfeier in Wettin |
| 23.07. | 08.30 Uhr | Wortgottesfeier in Langenbogen |
| | 10.30 Uhr | Heilige Messe in Dölau |
| 29.07. | 16.30 Uhr | 17. Sonntag im Jahreskreis
Heilige Messe in Zappendorf |
| | 09.00 Uhr | Heilige Messe in Wettin |
| 30.07. | 10.30 Uhr | Wortgottesfeier in Dölau |
| 05.08. | 18.00 Uhr | 18. Sonntag im Jahreskreis
Wortgottesfeier in Wettin |
| 06.08. | 08.30 Uhr | Wortgottesfeier in Langenbogen |
| | 10.30 Uhr | Wortgottesfeier in Dölau |
| 12.08. | 16.30 Uhr | 19. Sonntag im Jahreskreis
Heilige Messe in Zappendorf |
| 13.08. | 09.00 Uhr | Heilige Messe in Wettin |
| | 10.30 Uhr | Heilige Messe in Dölau |
| 19.08. | 18.00 Uhr | 20. Sonntag im Jahreskreis
Heilige Messe in Wettin |
| 20.08. | 10.30 Uhr | Heilige Messe in Dölau
(Patronatsfest) |
| 26.08. | 16.30 Uhr | 21. Sonntag im Jahreskreis
Heilige Messe in Zappendorf |
| 27.08. | 09.00 Uhr | Heilige Messe in Wettin |
| | 10.30 Uhr | Wortgottesfeier in Dölau |

„Blick hin, o Herr, auf deinen Bund und vergiß das Leben deiner Armen nicht für immer.
 Erhebe dich, Gott, und führe deine Sache. Vergiß nicht das Rufen derer, die dich suchen.“ (vgl. Ps 74, 19-23)

Vor uns liegen einige Ferien- und Urlaubswochen. Hoffentlich eine Zeit der Erholung und Entspannung. Und doch macht das Leben keine Pause: negative Nachrichten, persönliche Sorgen und Enttäuschungen und die Frage „Wie geht es weiter?“ Könnte das obige Psalmwort da nicht doch eine Hilfe und Ermutigung sein? Einen erholsamen und gesegneten Sommer wünscht Ihnen

Pfr. J. Werner

Einschlafen dürfen, wenn man das Leben nicht mehr selbst gestalten kann, ist die Freiheit der Seele und Trost für uns alle.

Nachdem wir Abschied genommen haben von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Frieda Azerott

* 06.09.1925 † 01.05.2023



möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten für die erwiesene Anteilnahme recht herzlich bedanken.

Im Namen der Angehörigen:

**Dein Sohn Werner mit Annemarie
Dein Sohn Hans-Jürgen**

Teutschenthal, im Juni 2023

Danksagung

Für die herzliche Anteilnahme, die gesprochenen und geschriebenen Worte und die Begleitung auf dem letzten Weg unserer lieben Entschlafenen



Irmgard Jäger

möchten wir unseren herzlichen Dank aussprechen.

**Karlheinz Jäger
im Namen aller Angehörigen**

Teutschenthal, im Mai 2023

Achim Rexhaus



25.12.1955 – 12.4.2023

D Allen, die dir im Leben ihre Zuneigung und Freundschaft schenkten, dir Achtung und Wertschätzung entgegenbrachten, dir auch am Ende deiner Kraft zur Seite standen und uns ihre Anteilnahme und Verbundenheit erfahren ließen, gilt unser herzlicher Dank.

A Ein besonderer Dank gilt auch dem Bestattungsunternehmen Turinsky & Höschel und der Fa. Blumen Bamme, die uns bei der individuellen Ausgestaltung der Gedenkfeier wohlwollend unterstützten. Katrin Schinköth-Haase und Alexander danken wir von Herzen für die würdevolle Umsetzung unserer Abschiedsworte.

E Im Namen deiner Familie
Dagmar Sonnenkalb

Teutschenthal im Mai 2023

Grabsteinhandel

Uhlendorf

Steine und Einfassungen
Vasen, Schalen, Bronzen



Beratung Lieferung Montage

Terminvereinbarung

034609-20396

Tulpenstraße 8 - 06198 Salzbatal OT Schlepzig

Einschlafen dürfen, wenn man das Leben nicht mehr selbst gestalten kann, ist die Freiheit der Seele und Trost für uns alle.

Nach langer schwerer Krankheit müssen wir Abschied nehmen von unserer lieben

Heidi Lange

geb. Große

* 29.03.1949 † 28.05.2023

In stiller Trauer und lieber Erinnerung:

**Dein Sohn Thomas mit Alex
Mike und Bianca & Niklas**

Die Urnenbeisetzung findet am 16.06.2023 um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Zscherben statt.

Wir nehmen Abschied von

Monika Gorecki

geb. Fünfhausen

* 15.02.1957 † 29.05.2023

Wir danken allen für die herzliche Anteilnahme.

In stiller Trauer:

Ihre Kinder Nico und Kathleen mit Familie

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

STRECKER-NATURSTEIN



GRABSTEINE • TREPPEN • FENSTERBÄNKE



034771 73 91 68 Querfurt • Merseburger Str. 54
034632 2 33 44 Mücheln • Merseburger Str. 11
034601 2 24 74 Teutschenthal • Fr.-Henze-Str. 89a



IHR BERATER UND HELFER BEI STERBEFÄLLEN



**Bestattungsunternehmen
Turinsky & Höschel
Inh. M. Höschel**

Wir führen nach Ihren individuellen Wünschen Erd- und Feuerbestattungen durch. Zu jeder Tages- und Nachtzeit sowie an Sonn- und Feiertagen stehen wir Ihnen zur Verfügung. Auf Wunsch in Halle und im Saalkreis Hausbesuche. Durch unsere Arbeit bemühen wir uns, Ihnen in den schweren Stunden des Abschieds alle Wege abzunehmen, um damit eine würdevolle Beisetzung Ihres Nächsten zu ermöglichen.

Maerkerstraße 60 · 06179 Teutschenthal
Telefon (034601) 2 47 82
www.bestattungen-halle-saalekreis.de

*Auf einmal bist Du nicht mehr da, und keiner kann's
versteh'n. Im Herzen bleibst Du uns ganz nah,
bei jedem Schritt, den wir nun gehen.
Nun ruhe sanft und geh in Frieden,
denk immer dran, dass wir Dich lieben.*

Plötzlich und unerwartet nehmen wir Abschied von meiner
lieben Mutti, Oma, Uroma, Schwester, Schwiegermutter,
Schwägerin und Tante

Christa Hrycej

geb. Meyer
* 29.04.1938 † 03.05.2023

In stiller Trauer:

Tochter Iris
Enkel Benny und Enkelin Susanne
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier zur Urnenbeisetzung findet am 16.06.2023
um 10.00 Uhr auf dem Friedhof in Teutschenthal-Mitte statt.



Ruhe sanft Mutti und schlaf in Frieden.

*Hab tausend Dank für Deine Müh', wenn Du auch bist
von uns geschieden, in unseren Herzen stirbst Du nie.*

In Liebe, Dankbarkeit und tiefem Schmerz nehmen wir
Abschied von unserer geliebten Mutti, Oma, Schwägerin
und Tante

Marlit Scholz

geb. Hirschfeld
* 28.03.1932 † 27.05.2023

In tiefer Trauer:

**Deine Kinder Heidrun, Andreas mit
Sabine und Doris sowie Deine
Enkelkinder, insbesondere Katrin
mit Wolfgang**



Die Trauerfeier zur Urnenbeisetzung findet am 05.07.2023
um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Eisdorf statt.

*Nichts kann mehr zu Herzen gehen,
als die Mutter sterben zu sehen,
ihr letztes Wort, ihr letzter Blick,
nie mehr kehrt sie zu uns zurück.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir
Abschied von meiner lieben Mama,
Oma, Uroma, Schwester und Tante

Gisela Thinius

geb. Tittmann
* 16.01.1938 † 11.05.2023

In stiller Trauer:

Deine Tochter Cornelia
Deine Enkeltochter Nancy mit Manuel
Susan mit Christian
**Deine Urenkel Angelie, Joyline,
Ben und Zoé-Sophie**

Die Trauerfeier zur Urnenbeisetzung findet am
17.06.2023 um 12.30 Uhr auf dem Friedhof in
Teutschenthal-West statt.



Wir drucken auch **Trauerkarten**
individuell für Sie
gestaltet und gedruckt

Schäfer Druck & Verlag GmbH
06179 Langenbogen | Telefon (034601) 2 55 19
schaeferdruck@web.de · www.schaeferstv.de



Ihr zuverlässiger Partner im Trauerfall
Tag & Nacht • auf Wunsch Hausbesuche möglich
Motorrad- und Feuerwehrbestattungen

Stadtforststraße 75 • 06120 Halle (Saale)
0345 - 68 89 45 24 • info@silencio-bestattungen.de



Wir haben Abschied genommen von
meiner lieben Mutti, Schwiegermutter,
Oma, Schwester, Schwägerin und Tante

Margarete Schwartz

geb. Oswald
* 29.06.1934 † 06.05.2023

Wir bedanken uns für die herzliche Anteilnahme.

In stiller Trauer:

**Ihr Sohn Norbert mit Gabi
und Familie**

Die Trauerfeier zur Urnenbeisetzung fand im engsten
Familienkreis statt.

Steinmetzbetrieb Wünschmann

Inh. Raul Zachow

Ausführung von Grabmalen, Einfassungen
Vergoldungen & Zweitschriften

Auf Wunsch auch Hausbesuche

Eisdorfer Str. 12
06179 Teutschenthal

Tel. 034601 / 520867
Mobil: 0174 / 5331576
raul-zachow@t-online.de

www.steinmetzbetrieb-wuenschmann.de

Öffnungszeiten: Fr. 14.30 - 17.30 Uhr, Sa. 10.00 - 12.00 Uhr und nach Vereinbarung





Hermod

Bestattungen GmbH
Erd-, Feuer-, See- und
anonyme Bestattungen

Magdeburger Str. 28
(Ecke Anhalter Str.)
06112 Halle

Tel.: 0345/ 6854792
Fax: 0345/ 6854901

Dem Leben einen würdigen Abschluss geben.

Unsere Mitarbeiter sind 24 Stunden für Sie da!

Für Hausbesuche rund um die Bestattung und Vorsorge stehen wir Ihnen
jederzeit zur Verfügung!

E-Mail: hermodbestattungen@gmail.com • www.hermod-bestattungen.de

der bestatter Halle

im Trauerfall rufen Sie uns an
24 Stunden erreichbar

...der letzte Weg in guten Händen



Tel. 0345 / 470 41 737

Steinweg 3

Tel. 0345 / 13 18 71 89

Merseburger Straße 174

06110 Halle Saale

E-Mail: bestatter-halle@web.de

www.der-bestatter-halle.de

HEINEMANN

ELEKTROINSTALLATION



- Planung und Errichtung von Elektroanlagen
- Kundendienst
- E-Check

Elektroinstallation Heinemann
An der Kirche 2
06179 Teutschenthal /
OT Dornstedt

Tel.: 03 46 36 - 6 04 92
Fax: 03 46 36 - 6 06 03
Mobil: 01 72 - 3 43 81 39
www.heinemann-dornstedt.de
je.heinemann@t-online.de

Putzteufel-Salzatal

Inh. Hans-Georg Reimer
Dederstedter Weg 9
06198 Salzatal, OT Schochwitz



REINIGUNGS- KRÄFTE GESUCHT!

Telefon: 0176 - 31 67 30 91
oder per Mail:
putzteufel-salzatal@t-online.de

NACHHILFEUNTERRICHT

Mathematik

Effizienter Einzelunterricht
beim Schüler zu Hause

Rabatt für kleine Gruppen

Freundlich und erfolgs-
orientiert!

Tel.: **034601-3 93 21**

Mobil: **0177-5 21 17 69**

Ambulanter Pflegedienst

Ohne Worte Korte

**Inhaber:
Herr Korte Marko**

**Wir erledigen
Behördenwege
für alle Kranken-/
Pflegkassen.
(Arztkontakte,
Rezeptbeschaffung etc.)**

**Kostenlose
Beratungen
(incl. Blutdruck-,
Blutzuckermessungen)**

**Albert-Heise-Straße 1
06179 Teutschenthal**

☎ 034601 / 39 74 47



Transporte - Vermietung Containerdienst FRANK BERGES

Alte Ziegelei Nr. 7, 06317 Seegebiet Mansfelder Land/OT Wansleben
Telefon: (034601) 21 3 47 • Funk: 0172 / 7 00 95 88

Wir fahren für Sie:

Kies • Sand • Schotter • Splitt • Frischbeton • Mutterboden
Bodenkompostgemisch • Rindenmulch • Baustofftransporte aller Art
Entsorgungen aller Art - bei Bedarf auch am Wochenende!

Containergrößen: 1,3 m³, 2 m³, 3,5 m³

Schrottcontainer kostenlos

BAUFIRMA JAEGER

- Ihr Altbauspezialist seit 1982 -



- Putz- und Maurerarbeiten
- Fliesenlegerarbeiten
- Sandstrahlarbeiten
- Abriss und Entkernung
- Bruchsteinmauern und Ausfugen
- Pflaster- und Verlegearbeiten
- Erd- und Tiefbau
- Trockenbau
- Betonarbeiten
- Estricharbeiten
- Altbausanierung

Werkzeug- und Maschinenverleih

06198 Salzatal / OT Köllme • Bennstedter Straße 14
Telefon: (03 46 09) 2 01 20, Funk: 01 72 / 3 44 13 35

OT Steuden
Pappelallee 6
06179 Teutschenthal
Telefon:
034636 / 6 04 83



SCHMIEDE RÖSLER
Metallbau und Hufbeschlag
Ausbildungsbetrieb • Schweißbetrieb

**Metallarbeiten aller Art • Gitter
Geländer • Tore • Zäune • Treppen**

E-Mail: webmaster@metallbau-roesler.de
www.metallbau-roesler.de




Handelsgesellschaft mbH

STIHL

Lettiner Straße 10b
06198 Salztal
Tel/Fax 034609 29017
info@kbm-werkzeugshop.de

- Motorgeräte
- Reparatur
- Ersatzteile
- Zubehör

Steuern? Wir machen das.

VLH.

Beratungsstellenleiterin:
Carola Lerch
August-Bebel-Hof 9
06179 Teutschenthal



Wissen, wie man Steuern spart!



Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

☎ **034601/27 40 70**
E-Mail: Carola.Lerch@vlh.de

bei Einkünften ausschließlich aus nichtselbstständiger Arbeit, Renten und Versorgungsbezügen. Nur im Rahmen einer Mitgliedschaft.

www.vlh.de Wir beraten die Mitglieder nach § 4 Nr. 11 StBerG

FALK MERL

Wir fertigen individuell nach Ihren Wünschen

- ▼ Fenster
- ▼ Rolltore
- ▼ Haustüren
- ▼ Sektionaltore
- ▼ Innentüren
- ▼ Rollläden

Beratung • Montage • Verkauf

Rufen Sie uns an!

☎ 034601 / 2 00 71 • mobil: 0151 - 64 31 03 09
06317 Seegebiet Mansfelder Land
OT Amsdorf • Angerstraße 10

**Friseursalon
Jana Neef**
- Meisterbetrieb -

Eislebener Str. 3 · 06198 Salztal OT Bennstedt
Telefon: (034601) 2 46 81 · www.friseursalon-jana-neef.de



Termine nach Vereinbarung



HOCH UND RUNTER DURCH DIE KRAFT DER SONNE

JALOUSIERBARE LAMELLEN

SOLAR BY BÜBENDORFF
7 JAHRE GARANTIE AUF ALLE BAUTEILE

SOLAR ROLLLÄDEN VON BÜBENDORFF

NEU
BAFA-Förderung
15%
für den sommerlichen Wärmeschutz

FIRMA BÜTTNER
Tel.: 0345 - 5511668
rollladen-buettner@freenet.de
www.rollladen-buettner.de

AUCH AUF AKKU UND FOTOVOLTAIK-ZELLEN

ROLLLÄDEN • ROLLTORE • MARKISEN
UMBAU ALLER ROLLLÄDEN AUF MOTOR ODER SOLAR



**Malermeister
Thomas Neef**

**Ausführung von Maler- und
Fußbodenlegearbeiten sowie
Fassadengestaltung**

Telefon: 034601 / 31 54 74 · Handy: 01577 / 5 37 40 14
Mail: Malermeister-Neef@t-online.de
Eislebener Straße 3a · 06198 Salztal OT Bennstedt



röder-bau
für alles rund um's Haus

LANGENBOGEN
034601/2 18 10

Handy: 0170 / 7 73 92 86

Garten-Landschaftsbau
Weg- und Terrassenbau
Grünschnitt • Holzschutzarbeiten
Baumfällarbeiten

Abbruch



Krüger - Bau
Bauen für die Zukunft

Bauleistungen aller Art

Neubau – Sanierung – Kleinaufträge

Asendorfer Str. 07
06179 Teutschenthal OT Dornstedt
Tel. 034636 / 13 98 52
Fax: 034636 / 13 98 54

Inh. Thomas Krüger
Tel. 01 72/7 87 97 92

gaebler-productions
MEDIENPRODUKTION · TONSTUDIO

- Aufnahmen
- Arrangements
- Mix/Mastering
- Filmvertonung



Stefan Gäbler
Neuvitzenburg 21 · 06179 Teutschenthal · Telefon: 034601 2 79 46
E-Mail: info@gaebler-productions.de

Komposition. Musikproduktion. Sounddesign.

Prinz GmbH
HEIZUNG – SANITÄR

Lieskauer Str. 28
(Bauhof)
06198 Salzatal /
OT Bennstedt

unsere Leistungen:

- Fachbetrieb für Heizungsinstallationen
 - Brennwertechnik
 - Öl- und Gasanlagen
- Komplettbäder (einschl. Fußboden- u. Deckengestaltung, Fliesenlegerarbeiten, Sanitärinstallationen)

Tel.: (034601) 2 30 75 Mobil: 0172 / 3 60 70 52
Fax: (034601) 3 08 25 prinz-gmbh@web.de



RENÉ WICHT

René Wicht
Meisterbetrieb für:
Heizungs- Sanitär- Laborbau

- Heizungsanlagen aller Art
- Wartung von Öl- und Gasheizungen
- Badinstallation
- Wärmepumpen
- Klima- und Kältetechnik
- Solaranlagen

Brunnenweg 4 · 06179 Teutschenthal OT Dornstedt
Tel. (034636) 75 664 · Fax: (034636) 75 665

Handy: 0162 / 4 18 91 40

E-Mail: hls-wicht@outlook.de · www.wicht-haustechnik.de

Langenbogener Sommerfest

Winzerstände // Kinderkarussell
Blasmusik
Liveband & DJ

01. Juli

ab 12 Uhr - Festplatz "Eiche"
Freier Eintritt



Praxis für Zahngesundheit

Ihr Lächeln ist uns wichtig!

Arite Lehmann-Wiegleb
Zahnärztin

06198 Salzatal/Bennstedt
Eislebener Straße 4
Telefon: 034601 - 2 74 57
www.zahnarztpraxis-
lehmann-wiegleb.de
zahnarztpraxis-bennstedt@web.de

Sprechzeiten:

Montag	08.00 - 11.00	14.00 - 19.00
Dienstag	08.00 - 13.00	
Mittwoch		13.00 - 20.00
Donnerstag	08.00 - 13.00	
Freitag	08.00 - 13.00	
	Narkosebehandlung	



Brennstoffe - Heizöl
Öfen - Transporte

Martin Lipinski
Handels- und Transport GmbH

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir

Hausmeister / Haushaltshilfe

mit handwerklichen Fähigkeiten
für 3 Objekte in Teutschenthal, in
Teilzeit oder als geringfügige Beschäftigung.

06179 Teutschenthal • Friedrich-Henze-Straße 64

Mo – Fr 8.00 – 16.00 Uhr

Telefon: 034601/2 27 16 • Fax: 034601/2 00 75

Wir sind dabei! **FISCHER**
 MEISTER DER ELEMENTE
 Heiztechnik ♦ Bäderdesign
 www.baeder-fischer.de

Radtour, Grillabende, Weihnachtsfeier!

Nach getaner Arbeit ist auch das möglich.
Vorher heißt es Bäder sanieren und Heizgeräte erneuern!
 Wenn du das drauf hast, kannst du in unserer Firma mitmischen. Wir suchen dich – engagiert, freundlich, zielstrebig und kollegial.
 Interessiert? **Dann melde dich bei uns!**
 Anrufe, E-Mails, persönliches Erscheinen – alles ist erlaubt!



ROLAND FISCHER GMBH · 06295 Lutherstadt Eisleben / OT Unterrißdorf
 Lutherweg 39a · Tel (03475) 71 80 55 · Mail: info@baeder-fischer.de

Metallgestaltung RENÉ WACH
 – Handwerksmeister im Metallbau –

PLANUNG • BERATUNG • HANDEL • MONTAGE • SERVICE

- Tore und Zäune
- Fenster und Türen
- Treppen, Geländer, Brüstungen
- Dachklempnerei
- Balkone, Carports, Überdachungen
- Reparaturarbeiten

Am Landrain 3 • 06198 Salztal OT Hohnstedt
 Telefon/Fax 034601/3 10 04 • Mobil 0171/1 70 23 01
 e-mail: Metallgestaltung-Wach@web.de

TREPPEN FÜRS LEBEN

TREPPENBAU
SEIFERT

Herstellung von
Massivholztreppe
 Innungsfachbetrieb

Birkenallee 5d
 06198 SALZATAL
 OT HÖHNSTEDT
 Tel. 034601 / 22 920
 Fax 034601 / 27 512
 www.seifert-treppen.de



fahr mit
meinDAXI



Telefon: **034601 - 52 95 70**
 Funk: **0157 - 838 77 610**

Sven Waldau

Rehafahrten Krankenfahrten Dialysefahrten
 Bestrahlungsfahrten Rollstuhlfahrten Chemofahrten

WRK
 Sanitär - Heizung und Klimatechnik GmbH



André Werner
 0171/8841069
 034601/22450
 wrkgmbh@t-online.de

Wir sind Ihr Ansprechpartner für alle Themen rund um Heizung, Sanitär und Lüftungstechnik.

Seit mittlerweile 30 Jahren. Zertifizierter WOLF-Service Partner.

Wohnungsgenossenschaft
 "Glück Auf" eG Teutschenthal 
 Köchstedter Straße 3a
 06179 Teutschenthal

**Wir vermieten in Teutschenthal
 OT Langenbogen!**

1-Raum Wohnungen
 Küche und Bad mit Fenster, vollsaniert, Laminat, Wfl.: ca. 32 m², dezentrale Heizungsanlage, Energiebedarf: 98 kWh (m²a), Miete: ab 160,00 € zzgl. Betriebs- und Heizkosten.

2-Raum Wohnungen
 Küche und Bad mit Fenster, vollsaniert, Laminat, Wfl.: ca. 46 bis 49 m², dezentrale oder zentrale Heizungsanlage, Energiebedarf: 98 kWh (m²a), Miete: ab 220,00 € zzgl. Betriebs- und Heizkosten.

3-Raum Wohnungen
 Küche und Bad mit Fenster, vollsaniert, Laminat, Wfl.: ca. 60 m², zentrale Heizungsanlage, Energiebedarf: 98 kWh (m²a), Miete: ab 245,00 € zzgl. Betriebs- und Heizkosten.

4-Raum Wohnungen
 Küche und Bad mit Fenster, vollsaniert, Laminat, Wfl.: ca. 68 m², zentrale Heizungsanlage, Energiebedarf: 98 kWh (m²a), Miete: ab 295,00 € zzgl. Betriebs- und Heizkosten.

Telefon: 034601 - 2 59 53 • Fax: 034601 - 30 32 61
www.wg-teutschenthal.de
 Sprechtag:
Dienstag von 9.00 – 12.00 und 13.00 – 17.30 Uhr

 **Tischlerei
 Weißenborn** 

Türen - Tore - Fenster - Rollläden - Markisen
 Sonnenschutzanlagen
 Insektenschutzrahmen und Rollos
 Innenausbau - Möbel - Fußboden
 Holzbearbeitungen und Verglasungen
 Reparaturen - Fahrzeugaufbauten

**Umbau von Rollläden
 auf ELEKTRO-ANTRIEB!**

www.tischlerei-
 uwe-weissenborn.de

06179 Teutschenthal • Friedrich-Engels-Str. 21
 Tel.: (03 46 01) 2 24 19 • Fax: (03 46 01) 2 59 98
 E-Mail: tischlerei_uwe_weissenborn@t-online.de



ACHTUNG . . . ACHTUNG WOHNUNGEN FREI

**Würde
SeniorenWohnpark Teutschenthal
barrierefreies Wohnen**

Aktuell haben wir **3 Einraum-Wohnungen**
(38 und 46 m²)
im Würde-Senioren Wohnpark
Teutschenthal, Karl-John-Str. 2, frei!

Vermieter Manuela Lichtenfeld-Schlenstedt
Telefon: **034601 - 2 20 39**

Frank Praßler

Dipl.-Betriebswirt für Immobilienwirtschaft (FH)

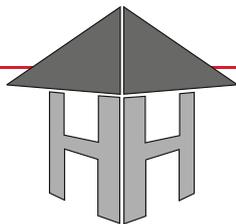
Ihr Immobilienmakler für das
Stadtgebiet Halle-West,
Teutschenthal und Salzatal.

Telefon: 0152 536 449 84
frank.prassler@saalesparkasse.de
saalesparkasse.de/immoprofis



Immobilienverkauf ist Vertrauenssache.

In Vertretung der LBS Immobilien GmbH
Saalesparkasse



HORA Holzbau GmbH

- Dachstühle, Dacheindeckung mit Ziegeln
- Terrassenüberdachungen, Carports, Vordächer, Balkone
- Trockenbau, Innenausbau
- Holzterrassen, Holz- und Putzfassaden
- Holzrahmenbau
- Dachfenster Montage bzw. Austausch

*Holz- und Dacharbeiten
alles aus einer Hand!*

Paul-Schmidt-Str. 22b • 06179 Teutschenthal OT Langenbogen
Fon 03 46 01/3 90 91 • Fax 03 46 01/3 90 93
Funk 01 72/3 62 27 68 • E-Mail: horaholzbau@gmx.de

GUTSCHEIN

für eine kostenlose Wertermittlung Ihrer Immobilie.

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?
Wir ermitteln für Sie kostenfrei
den aktuellen Marktwert ihrer Immobilie!

Wir erledigen für Sie:

- marktorientierte Wertermittlung
- professionelle Exposés
- Bonitätsprüfungen
- Vorbereitung eines Kaufvertrages
- Betreuung bei der Kaufabwicklung

IGS
IMMOBILIENGESELLSCHAFT SALZATAL



Julia Repp
Immobilienkauffrau

Tel.: 034609 - 23 77 0
Mobil: 0176 - 702 97 634
E-Mail: jr@igs-salzatal.de

SOZIALSTATION SAALEKREIS

Der neue Pflegedienst
für Salzatal, Teutschenthal und
die Region

- Kostenlose Beratung
- Grundpflege und Betreuung
- Medizinische Behandlungspflege
- Unterstützung im Haushalt
- Entlastungsleistungen und Alltagshilfe
- Pflegeberatung nach §37.3
- Betreutes Servicewohnen



Sozialstation Saalekreis

Johann-Gottfried-Boltze-Str. 1
06198 Salzatal/Salzmünde

Tel.: 034609 / 390 590
info@sozialstation-saalekreis.de

Praxis für Podologie & Kosmetik Lichtenfeld

HERA



Medizinische Fußpflege



Kosmetik



Maniküre



Hausbesuche



Hera Residenzen Service GmbH
Praxis für Podologie & Kosmetik
Manuela Lichtenfeld
Eislebener Straße 16
06198 Salzatal OT Bennstedt



Tel.: 034601 / 55094

Rufen Sie uns an!



FIRMA „WIR FÜR EUCH“

LIEFERUNG	fachgerechte ENTSORGUNG
» Rindenmulch » Mutterboden » Mist » Kies in allen Größen » Frischbeton » Splitt » Betonrecycling » Sand und vieles mehr	mit Container 1,3; 1,5; 2,5 u. 3 m ³ » Bauschutt aller Art » Bodenaushub » Sperrmüll » Grünschnitt » Gartenabfälle » Baumschnitt » Schrott (kostenlos) » Fenster » Papier/Pappe/Folien-Plastik- und Gipsabfälle



Wir machen auch Haushaltsauflösungen (besenrein) u.v.m.

Pappelallee 2, Steuden ☎ 034636 - 73 201 ☒ 0172 - 68 02 067

Frischbeton - Kies - Sand - Splitt - Schotter - Mörtel

Anlieferung und Abholung auch von Kleinstmengen mit Multicar möglich!
Ab Mai jeden 1. Samstag im Monat von 7.00 – 12.00 Uhr geöffnet.




**Albert-Heise-Straße 72 a-b
06179 Teutschenthal
Tel. 034601/60215, Fax 60217**

Diakonie 
Stadtmission Halle Eingliederungshilfe gGmbH

Kaminholzverkauf

Buche, Eiche, Birke

ofenfertig in verschiedenen Abpackungen aus der Werkstätte

Teutschenthal

Am Gewerbegebiet II, Nr. 8
 (Nähe SELGROS-Markt) · Anlieferung möglich!
Telefon: 034601/27534

AUTO SERVICE THIMM

Freie Kfz - Werkstatt
Andreas Thimm

06198 Salztal
OT Benkendorf
 Quillschiner Str. 10

Tel.: 034609/ 23854
Fax: 034609/ 23917
Funk: 0170/ 4754853



**DEKRA und
AU-Stützpunkt**



täglich: 8.00 - 20.00 Uhr, Samstag: 9.00 - 13.00 Uhr

Mein neues Bad vom Profi

komplett aus einer Hand

Tel.: 03475/61 22 56



www.bad-parthier.de



ULRIKE KRAUSE
Raumaustattermeisterin

WOHNWERKSTATT Friedrich-Henze-Str. 84
06179 Teutschenthal

Tel: 015 22 180 22 30
info@wohnwerkstatt-krause.de

WOHNWERKSTATT-KRAUSE.DE



täglich Qualität & Frische aus dem schönen KÖLLMER SALZATAL

SOMMERGRILLEN

Dazu empfehlen wir:

- herzhaftes Bärlauchtaler, feurige Chilitaler
- Original Köllmer Frischbrater
- Täglich kesselfrisch: Brater (m. u. o. Darm), Kräuterbrater
- Steaks, Holzfällersteaks und Kammscheiben in verschiedenen Geschmacksrichtungen.
z.B. Oriental, Kräuter, Knoblauch,
- Geflügelsteaks
- hauseigener Grillkäse



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
☎ 034601 / 52 02 20 Ihre Fleischerfamilie *Mauf/Gottschalk*
 aus dem schönen Salztal

Öffnungszeiten:
 in Bennstedt: Mo 8 - 12, Di - Fr 8 - 18, Sa 8 - 12 Uhr
 in Angersdorf: Di - Fr 8 - 18, Sa 8 - 12 Uhr

f Sie finden uns auf Facebook unter Fleischerei Mauf

Verkaufsmobil:
 Mittwoch 10-13 Uhr in Langenbogen 13.30-15.30 Uhr in Köllme
 Donnerstag 10-12 Uhr in Beesenstedt 13-15.30 Uhr in Lieskau

Raiffeisen-Markt

06198 Salztal OT Bennstedt
Eislebener Str. 29



Bestell-Hotline

HEIZÖL + DIESEL

- Heizöl u. Dieselmotorkraftstoff in verschiedenen Qualitäten
- Wärmekonto
- Tankreinigung
- komplexer Lieferservice

Tel.: 034632 - 9120 10

www.raiffeisen-mansfeld.de



Nr. der Raiffeisen-Vereinsgemeinschaft Mansfeld eG
Jahresheft Nr. 20/21, 2022, 2023
www.raiffeisen-mansfeld.de
Raiffeisen-Str. 29, 06198 Salztal OT Bennstedt
Reg.-Nr. Amtsgericht Salztal, Nr. 3020

BRUKOMA

Ihr Fachbetrieb für Dachdecker- und Dachstuhlarbeiten

- * Dacharbeiten
- * Dachentwässerung
- * Trockenbau- und Dachstuhlarbeiten
- * Bauwerksabdichtungen bzw. Trockenlegung
- * Solaranlagen

Dachdeckermeister Sven Marten

Firmensitz: Äußere Lettiner Str. 2, 06198 Salztal / Schiepzig
Telefon (0345) 6 80 14 94, Fax: (0345) 6 80 15 14

GUTSCHEIN
Für eine kostenfreie
Marktpreisinschätzung!

Wir haben den richtigen Blick auf Ihre Immobilien.

Schauen Sie mal:

Engel & Völkers Halle (Saale)
Hansering 14 • 06108 Halle (Saale)
Tel. 0345 - 470 49 60
halle@engelvoelkers.com
f engelvoelkershallesaale
i engelvoelkers_hallesaale
www.engelvoelkers.com/halle


ENGEL & VÖLKERS



Die **MALERMEISTER**
Jaeschke & Lange GbR

Qualität aus Meisterhand

- ✗ Kreative Wandgestaltung
- ✗ Wärmedämmung
- ✗ Bodenbelagsarbeiten
- ✗ Fassadengestaltung

D. Lange
(0345) 9 59 64 46
0176 / 62 21 02 84

D. Jaeschke
(034601) 31 777
0176 / 62 21 02 83

www.diemalermeister.net

Spezialbrillengläser für altersbedingte Makuladegeneration

Das neuartige Brillenglas, mit seiner vergrößernden Wirkung, schafft es, noch intakte Netzhautstellen besser in den Sehprozess zu integrieren, reduziert die Blendung und sorgt für mehr Kontrast. Bei AMD-Patienten wird dadurch eine erhebliche Verbesserung des Seheindrucks erreicht. Das bedeutet eine massive Verbesserung der Lebensqualität.

■ AMD-Comfort:

- Bessere Wahrnehmung von Details
- Kontraststeigerung bei natürlichem Farbsehen
- Verbesserte Schärfentiefe
- Mehr Sicherheit zuhause und unterwegs

Jetzt bei Ihrem Augenoptiker testen:

Ab sofort bei uns:
Gutschein für einen kostenlosen Sehtest
gültig bis
31.07.2023

SCHWEIZER



Sylvia Sonneberger

Augenoptikermeisterin & Optometristin

Fachgeschäft für Augenoptik & Kontaktlinsen www.gesundheitsabo24.de

Parkplätze vorhanden! EKZ an der Poststraße 2 • 06179 Teutschenthal

[tel] 034 601 - 2 26 77 • [fax] 034 601 - 2 26 77 • [mob] 0179 - 3293475

[e-mail] info@optik-sonneberger.de • [Web] www.optik-sonneberger.de

Hausbesuche nach tel. Absprache möglich!



Häusliche Krankenpflege
Manuela Lichtenfeld

HERA

-  Verhinderungspflege
-  Behandlungspflege
-  Grundpflege



Tel.: 034601/22039

Fax: 034601/22878



Eislebender Straße 16
06198 Salztal OT Bennstedt



Website: www.heraresidenzen.de

E-Mail: marcel.siebecke@hkpm.heraresidenzen.de